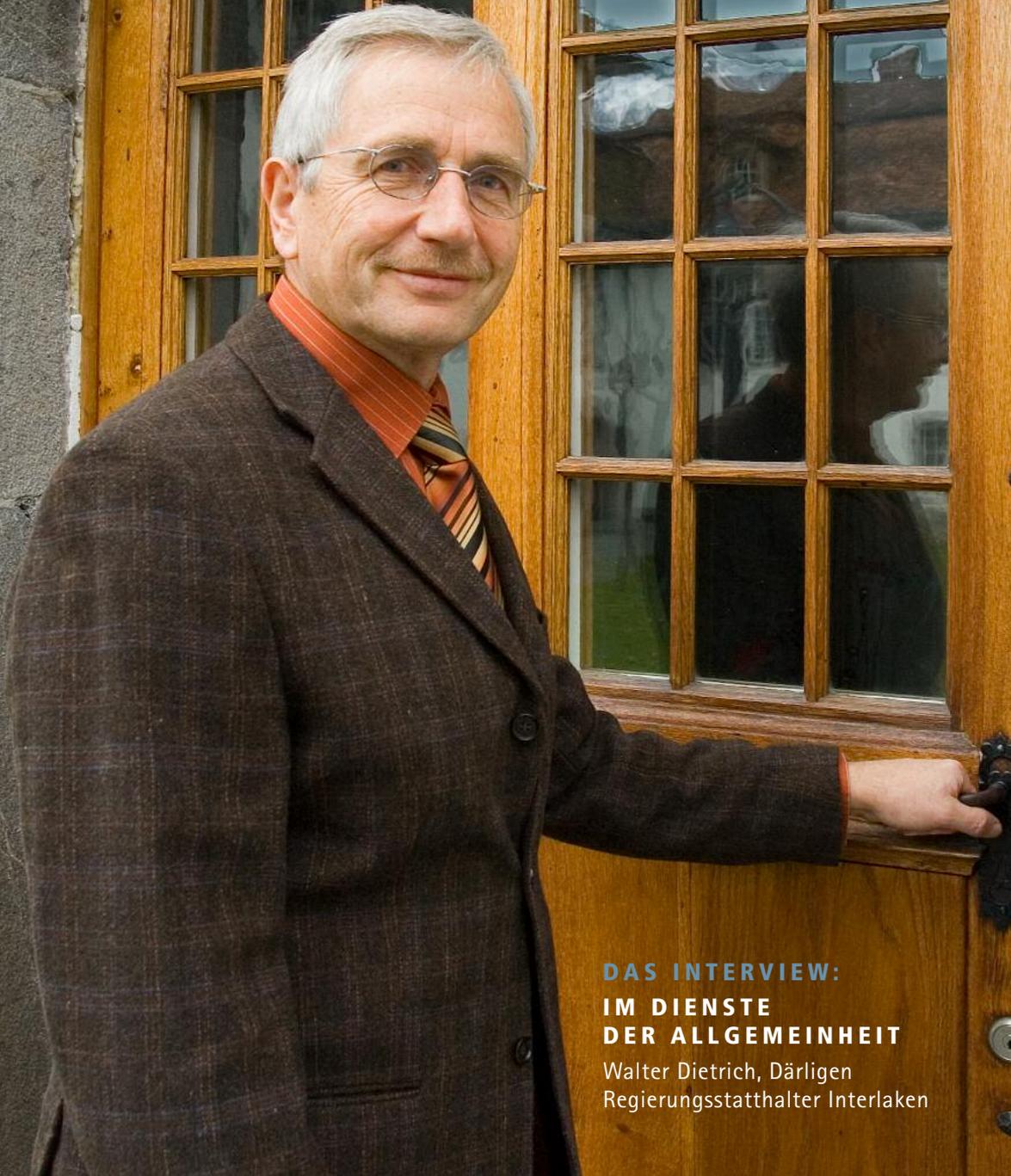


10. JAHRGANG JANUAR 2008

BÖDELinfo

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därigen, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Oberried/Ebfligen, Ringgenberg/Goldswil, Saxeten, Sundlauenen und Wilderswil.



**DAS INTERVIEW:
IM DIENSTE
DER ALLGEMEINHEIT**

Walter Dietrich, Därigen
Regierungsstatthalter Interlaken

Vom täglichen Respekt

Die Weihnachtskugeln sind in Seidenpapier verpackt und weggeräumt, die guten Vorsätze fürs neue Jahr gefasst. Einmal in der Woche zu joggen! habe ich mir vorgenommen. Für meine Gesundheit und um den Kopf für meine anderen Aktivitäten freizubekommen. Als Gerichtspräsidentin habe ich täglich mit vielen Menschen und ihren Problemen zu tun. Dabei versuche ich, jedem Beteiligten Respekt entgegen zu bringen, auch wenn sich sein Handeln nicht mit meinen Ansichten deckt. Dies bedeutet gerade im Familienrecht, auf unterschiedliche Wertvorstellungen Rücksicht zu nehmen, die Kinder in geeigneter Weise anzuhören und immer wieder bis zum Abschluss des Falles geduldig hinzusehen. Der in diesem Heft interviewte Regierungsstatthalter von Interlaken, Walter Dietrich, hat ebenfalls oft mit anders denkenden Leuten zu tun. Anlässlich eines Behördenrapportes haben wir uns vor Jahren beruflich kennen gelernt. Damals noch im Raum Thun wohnhaft habe ich nicht wissen können, dass sich unsere Wege auch hier oben kreuzen werden. Als ich dann später zu meinem Mann aufs Bödeli gezogen bin, habe ich Walter Dietrich im Vorstand des SVP Amtsverbandes Interlaken-Oberhasli wieder getroffen. Seither schätze ich seine Offenheit sowie seine differenzierten Analysen des politischen Geschehens im Mikrokosmos Jungfrau. Respekterweisung ist eine Haltung, die in alle Lebensbereiche hineinspielt. In der Familie, im Beruf, in der Partei, allgemein in der Gesellschaft muss man sich mit den Fragen auseinandersetzen: Wie wollen wir miteinander umgehen? Wann kippt Toleranz und Achtung in Gehorsam und Naivität um?



Antonie Meyes Schürch,
Interlaken
Gerichtspräsidentin in Thun
und SVP Amtsverbandspräsidentin
Interlaken-Oberhasli

Respektieren können bedingt im Gegenzug, dass man selber nicht bedenkenlosem, egoistischem Verhalten anderer ausgesetzt ist. So ist eine multikulturelle Gesellschaft für viele erst bereichernd, wenn man darauf vertrauen kann, dass alle gewisse Grundregeln einhalten und wir unsere Traditionen pflegen können. Man geht gerne arbeiten und bezahlt Steuern, wenn sichergestellt ist, dass die öffentlichen Gelder sinnvoll eingesetzt werden. Wenn ich dann mit unserem kleinen Sohn im Wohnzimmer mit Blick auf die Jungfrau spiele, erkenne ich: Respekt ist noch viel mehr. Vielleicht nennt man das Demut, vielleicht auch anders. Jedenfalls ein dankbares Gefühl gegenüber der Macht der Natur, kleine Menschen und grosse Berge zu schaffen. Ich wünsche allen ein gutes, neues Jahr. Mögen viele Ihrer Wünsche in Erfüllung gehen!

Antonie Meyes Schürch

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/
Datenannahme für alle
Beiträge/Inserate/Vereine

Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
e-mail: boedeli-info@weberag.ch

Druck
Titelseite

Ilg AG, Druckerei & Verlag, 3752 Wimmis
Walter Dietrich, Därligen
Regierungsstatthalter Interlaken

Leitung BödeliInfo
Inserate und
Gewerbeseiten

Doris Wyss
Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54

Foto
Auflage
Erscheinungsweise

Andrea Eggen
15 100 Exempl.
12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Vertreter des Vereinskongresses

Nöldy Baumann,
Postfach 336, 3800 Interlaken
Natel 079 632 76 70

Inserate- und
Redaktionsschluss

Freitag, 11. Dezember 2008



urfer: optik ag
bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

DYNOPTIC
PARTNER

urfer:
OPTIK AG

Brillen au



Fingerr
Horn

Armr ei f

Hervorragender Tragekomfort
Brillen aus Naturhorn sind hautfreundlic
fort. Mit der Kollektion "Medart" haben
Brillen werden in der Schweiz von Stepha
stellt er wunderschöne schöne Ringe und
Goldeinlagen her. Wir freuen uns auf Ih
Auswahl und unserem Top Service begeist

urfer: ultimative
brillentrends
optometrie
sonnenbrillen
kontaktlinsen
topangebote

urfer:
TOPS
- 2 Jahre Garan
- 2 Jahre gratis f
- 1 Jahr Glasersat
- 6 Monate Verträç
- zeitlich unbesch

Hallenbad
 Freiluftbad
 Wellness
 Physiotherapie & Massage
 neu
 Feel Well Fitness & Kurse
 Sporthalle
 Minigolf
 Restaurant

Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG
 CH-3800 Interlaken
 T 033 827 90 90, F 033 827 90 91
 info@boedelibad-interlaken.ch
 www.boedelibad.ch

BÖDELIBAD
INTERLAKEN

Saft- und kraftlos?

Dann ist es höchste Zeit für das Bödelibad und seine vielen Winterangebote.

Tanken Sie bei uns Körper und Geist wieder auf!

Was gibt es Schöneres als sich auf einen unseren **Wasserkurse** (z.B. Aquafit Senior, Aquafit oder Baby-, Mini-, ELKI- und Erwachsenenschwimmkurs) mit anschliessendem **Wellness** zu freuen.

Infos am Empfang im BÖDELIBAD oder unter
033 827 90 90 www.boedelibad.ch



Krankenpflege zu Hause

Kostenlose Beratung · Verkauf und Vermietung
AHV-IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



Miete Fr. 75.-/Mt.

- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patienteneheber
- Badelift



Miete Fr. 55.-/Mt.

(inkl. Bremse für Begleitperson)

- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen

Apotheke Dr. Portmann · Höheweg 4 · 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 36 · Fax 033 828 34 30 · www.portmann.ch



Sylvester im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken:

- **Castello Plausch**, *DER* gesellige Raclette, Grill- und Fondue chinoise Spass à discretion mit Dessertbuffet, ab 2 Personen, auf Voranmeldung; oder unser feines Silvestermenü - jeweils Fr 68.—

1.1.: „1. Jänner Kracher“, Gratis Openair:
16.30h Stress, 18.00h Feuerwerk, 18.30h Sina, Polo Hofer, Ritschi & Sandee mit Roots 66
2.1.: Harder Pötschete auch im Des Alpes!

Ab 11.01.: Traditionelle Graubündner Gerichte
Wettbewerb: „Bären“ im Des Alpes

31.01., 19.30h: Gsteigbrügg Örgeler, Eintritt frei

Happy new year & herzlich willkommen!



RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höheweg 115 - 3800 Interlaken
Telefon 033 822 23 23 - Fax 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

INHALTSVERZEICHNIS

INTERVIEW	7–9
KOLUMNE	10–11
GEWERBESEITEN	11
Sydeca Dekorationen & Catering	13
Wellnesspraxis	15
Power Plaza Interlaken	17
INFOSEITEN	19
Daniel Michel: Wellness & Co.	19
Béatrice Tschannen: Gesundheit	21
Lina Rufibach: Klettern	23
Martin Krauchthaler: Computer	25
Sven Ruchel: Besser hören	27
Heidi Borter: Schönheit	29
Damiano Della Torre: Impressions de cuisine	31
Tanja Mähr: Podologie	35
Sarah Heiniger: Bücherecke	36
VEREINE UND ORGANISATIONEN	41
Förderverein Trinkhalle	41
Swiss Mountain Gospel	42
Bödeli Rasselbande	43
Oberländischer Fischereiverein Interlaken	44
Schützengesellschaft Matten-Interlaken-Unterseen	45
Panorama-Hallenbad Beatenberg	46
Interessengemeinschaft Sport Bödeli und Umgebung	47
Stadtkeller Unterseen	48–50
Schweiz. Club für Tschechoslowakische Wolfshunde	51
Interlaken Classics	53
IG Bödeli	55
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	57
WETTBEWERB	52
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	54
LIEGENSCHAFTSMARKT	56
Livta AG, Unterseen	56
VERANSTALTUNGEN	59, 61, 63

KARATE DO



Montag

14:30 Frauen 17:45 Kinder 19:00 Erwachsene

Mittwoch

17:45 Kinder 19:00 Erwachsene

Donnerstag

09:00 Frauen Anfänger 17:45 Kinder ab 6 Jahre Anfänger

Freitag

17:45 Kinder 19:00 Erwachsene

079 311 13 45

www.fitpoint.net

AEROBIC'S + FITNESSTRAINING

im Bödelibad

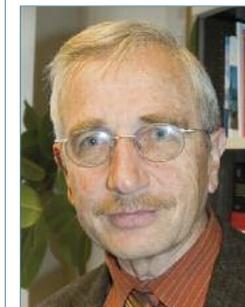
079 407 62 88

www.boedelibad.ch

INTERVIEW

Walter Dietrich – Die Gemeinden halten ihn auf Trab

Als Regierungsstatthalter hat Walter Dietrich ein breites Spektrum an Aufgaben. Als Vermittler versucht er in erster Linie einen Konsens herbeizuführen; wo nötig, fällt er aber auch Entschiede. Mit viel Menschenkenntnis und grosser Erfahrung steht er im Dienste des Kantons, der Gemeinden und der Bürger; für das Wohl der Gemeinschaft. Bödelilino sprach mit dem Regierungsstatthalter von Interlaken über ein Leben im Dienste der Allgemeinheit.



Walter Dietrich,
Regierungsstatthalter
Interlaken

Walter Dietrich – seit wann sind Sie im Amt des Regierungsstatthalters von Interlaken?

Genau gesagt bin ich seit dem 29. Februar 1988 im Amt; also bald schon seit 20 Jahren. Das Statthalteramt ist sehr nahe an den Gemeinden und so hatte ich als Gemeindepräsident von Därligen während meiner Amtszeit immer wieder mit dem Regierungsstatthalteramt zu tun.

Wie erfolgt die Wahl zum Regierungsstatthalter?

Wir waren drei Kandidaten aus drei verschiedenen politischen Parteien, die dem Volk zur Wahl standen. Dass man vom Volk in das Amt gewählt wird, gibt einen gewissen Rückhalt. Die Parteizugehörigkeit spielt übrigens höchstens während dem Wahlkampf eine Rolle. Später im Amt hingegen nicht, denn in meiner Tätigkeit habe ich mit Menschen aus allen Parteien und Schichten zu tun – und man muss anders Denkende respektieren und ihnen gute Ideen zugestehen. Alle vier Jahre erfolgen öffentlich ausgeschriebene Wiederwahlen; das war auch dieses Jahr gerade der Fall und weil es keinen Gegenkandidaten gab, erfolgte die Wiederwahl im stillen Wahlverfahren. Ich freue mich sehr, dass ich für die Jahre 2008 – 2011 wiedergewählt wurde.

Jahrgang 1950, verheiratet mit Ursula, zwei erwachsene Kinder (Tochter und Sohn)

Hobbies:

Joggen, Langlauf, Wandern, Schiessen

Beruflicher Werdegang:

Kaufmännische Grundausbildung auf dem Betriebsamt Interlaken, Stellen auf den Betriebsämtern Moutier und Aarwangen, 18 Jahre Tätigkeit auf dem Jugendgericht Berner Oberland, davon 15 Jahre als stv. Jugendrichter, 10 Jahre Gemeindepräsident von Därligen, Regierungsstatthalter Interlaken.

Präsident der Zinnfigurenausstellung und der Berner Wanderwege, Vereinspräsident Jungfrau-marathon und Einsitz in verschiedenen OKs (z.B. Unspunnenfest).

Was sind die wichtigsten Aufgaben des Statthalteramtes?

Es ist Aufsichtsbehörde über die Gemeinden und überprüft deshalb im Vierjahres-Rhythmus jede Ge-

meinde auf zeitgemässe Organisation und allfällige Probleme. Alle Gemeinden müssen ihre Jahresrechnungen zur Passation beim Statthalteramt einreichen – hier ersetzen wir aber nicht die Revisoren, sondern kontrollieren lediglich, ob die Jahresrechnung den Vorschriften entspricht. Wir beurteilen Beschwerden, das heisst wenn ein Bürger mit einem Entscheid der Gemeinde nicht einverstanden ist, kann er Beschwerde beim Statthalter einreichen. Jährlich treffen 50–100 Beschwerden verschiedensten Ursprungs bei uns ein. Weiter sind wir Bewilligungsbehörde: Alle Baugesuche mit einer Bausumme von über 1 Mio. Franken, für Gastgewer-

«Es braucht viel Fingerspitzengefühl.»

betriebe oder für Bauvorhaben, die eines grossen Koordinationsaufwands bedürfen (z.B. Häuser, die nahe am Wasser oder Wald gebaut werden sollen), werden durch uns bewilligt. Eine weitere Aufgabe ist das Anordnen des Strafvollzugs, auch können wir besondere Vollzugsformen bewilligen. Schliesslich ordnen wir in Zusammenarbeit mit Ärzten und Polizei den fürsorglichen Freiheitsentzug an, wenn jemand durch seinen Konsum von Suchtmitteln oder psychische Erkrankungen Dritte gefährdet.

Ein weiteres Schwergewicht liegt bei besonderen Ereignissen.

Ja, so haben wir beispielsweise anlässlich des Canyoningunglücks die Trauerfeier für Angehörige organisiert. In Krisenfällen versuchen wir zu koordinieren, Fragen zu beantworten, Kontaktpersonen zu vermitteln.

Was zeichnet Ihren Beruf für Sie aus?

Ich habe einen der interessantesten und vielfältigsten Berufe. Man ist einerseits Generalist, weiss am Morgen nicht, was der Tag alles bringen wird, andererseits ist man auch Spezialist, beispielsweise wenn Detailfragen zu klären sind in einem Beschwerdeverfahren. Die vermittelnde Tätigkeit zeichnet die



Ein guter Umgang mit Menschen gehört zu seinem Beruf als Statthalter – auch im Team.

Regierungsstatthalter ganz allgemein aus. Für viele Entscheidungen ist nicht nur das Gesetz entscheidend, sondern die Kunst, mit allen Betroffenen eine Lösung zu finden. Wir führen viele Verhandlungen durch, um wenn möglich eine einvernehmliche Lösung zu erreichen, was aber auch nicht immer gelingt. Im Amt Interlaken und drei weiteren Oberländer Statthalterämtern beschäftigen wir gemeinsam eine Juristin, die das Spezialistentum abdeckt. Ohne dies geht es nicht. Ich selber bin nicht Jurist – aber schliesslich sind auch andere Fähigkeiten wichtig. Ich sehe praktisch alles, was im Statthalteramt läuft, lese jeden Brief persönlich, führe die meisten Verhandlungen selber. Natel und Pager sind meine ständigen Begleiter – ob auf dem Nachttisch oder während einer Wanderung. Doch daran gewöhnt man sich.

Alles unterliegt dem Wandel – verändert sich auch das Statthalteramt?

Die Statthalterämter gibt es seit 1803. Aktuell haben wir im Kanton Bern 26 Statthalterämter und 27 Regierungsstatthalterinnen und -statthalter. Die Stimmberechtigten des Kantons Bern haben kürzlich eine Reform beschlossen. Es ist geplant, dass 2010 auf 10 Statthalter reduziert wird. Konkret heisst das fürs Berner Oberland, dass es statt bisher zehn nur noch vier Statthalterämter geben wird.

Diese sind in Interlaken, Frutigen, Thun und Saanen stationiert. Im Zuge dieser Umstrukturierung müssen 14 Stellen abgebaut werden – glücklicherweise ohne Kündigungen, da es natürliche Abgänge gibt. Alle Mitarbeitenden haben soeben erfahren, wo ihr neuer Arbeitsort sein wird – denn es müssen einige nach der Umstrukturierung mit einem anderen, eventuell längeren Arbeitsweg rechnen. Für uns Statthalter sieht die Situation anders aus. Zwar gibt es auch bei uns einige natürliche Abgänge, doch für die zu besetzenden Stellen wird es neue Wahlen geben. Auch wenn ich jetzt Statthalter in Interlaken bin, heisst das nicht automatisch, dass ich für den neuen, grösseren Verwaltungskreis Statthalter bleiben kann.

Was heisst das für Ihre Zukunft – was haben Sie für Pläne?

Alle Statthalter konnten sich diesbezüglich bei Regierungsrat Luginbühl äussern. Mein Standpunkt ist klar: Ich würde sehr gerne im neuen Verwaltungskreis Interlaken-Oberhasli Regierungsstatthalter sein und werde mich der Wahl stellen. Die Wahlen sind für 2009 geplant – dann weiss ich mehr.

Als Ausgleich zu Ihrem beruflichen Alltag treiben Sie regelmässig Sport.

Ja – früher mehr im Verein, heute oft allein. Mir gefällt der Verein als Institution. Er erfüllt eine wich-

tige gesellschaftliche Aufgabe. Dort kann man lernen, was Demokratie ist. Es gibt immer weniger Bereitschaft, ein politisches Amt zu übernehmen. Für mich ist das Vereinsleben aus terminlichen Gründen nicht ganz einfach. Mit Joggen habe ich einen Sport gefunden, der unabhängig betrieben werden kann. In der Natur kann ich mich sehr gut erholen – kann mir Gedanken machen, Reden vorbereiten. Es tut mir einfach gut, ist einerseits Erholung, aber auch Forderung und das dann, wenn ich will und Zeit habe. Das Schiessen ist einfach auch «öppis anders, chly usem Alltag use». Einen grossen Vorteil hat das Wandern – das können meine liebe und mich unterstützende Frau und ich gemeinsam ausüben und dabei lässt es sich erst noch gut miteinander reden.

Und dann ist da noch der Engadiner Skimarathon...

Seit 15 Jahren nehme ich am Skimarathon teil. Zur Vorbereitung trainiere ich rund 500 km pro Winter. Den Marathon absolviere ich mit einer Zeit von ca. 2 1/2 Stunden. Wenn ich mich sportlich fordere, bin ich ausgeglichener und leistungsfähiger für meine beruflichen aber auch privaten Aufgaben.

«In der Natur kann ich mich erholen.»

Die Bödeliregion ist mein Zuhause weil...

... wir hier vor der schönsten Kulisse leben: Berge, Seen, Täler. Zudem hat das Schlossareal Interlaken für mich eine besondere Bedeutung: Hinter dem Schloss ging ich in die Sekundarschule, im Betriebsamt absolvierte ich meine Lehre und heute bin ich beruflich im Schloss daheim und darf Regierungsstatthalter sein! Bei all dem war ein Haufen Glück dabei – mein Leben ist glücklich verlaufen und hier fühle ich mich wohl.

BödeliInfo dankt Walter Dietrich für den Einblick in seinen Wirkungskreis!

Interview: BödeliInfo – Bilder: Andrea Eggen



Das Statthalteramt im Schloss Interlaken: Seit der Schulzeit spielte das Schloss immer eine Rolle für Walter Dietrich.

«Bödelig»



Kolumne von

Albert Lüthi, ehemaliger
Präsident Vereinskongress
Interlaken

Erfreuliche Zusammenarbeit

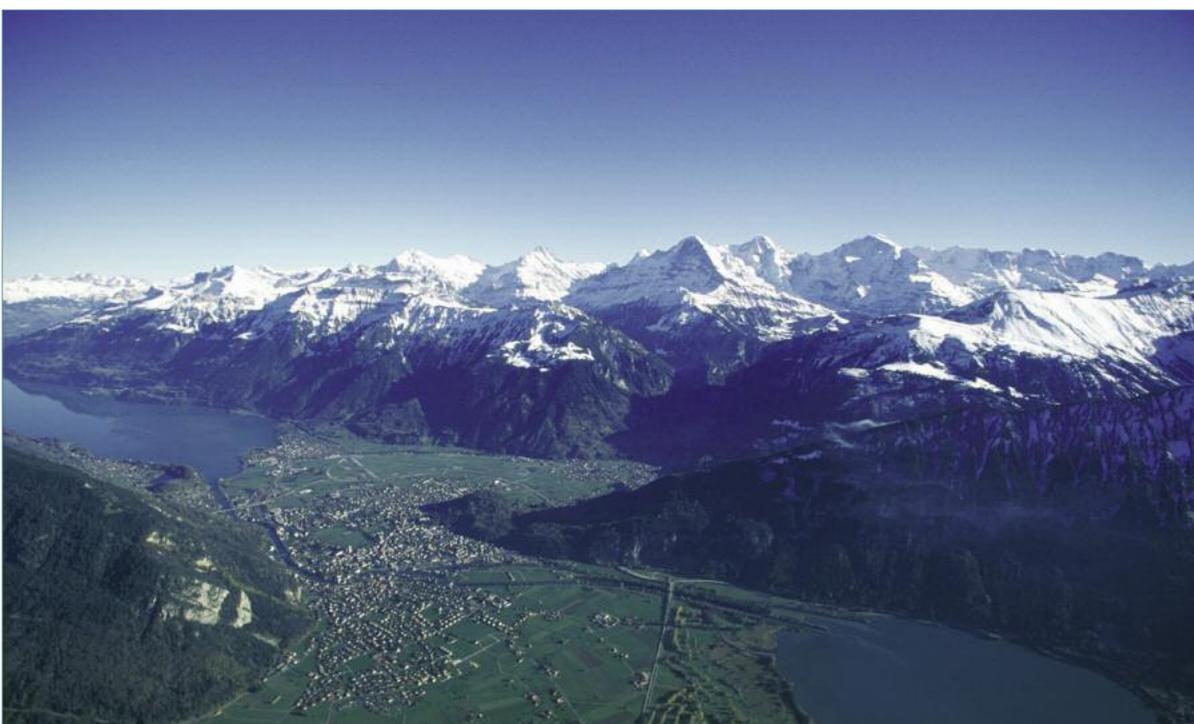
Was in den letzten Wochen in der Region Interlaken in Bezug auf gegenseitiges Verständnis und Zusammenarbeit passiert ist, ist sehr erfreulich. Haben doch die Gemeinden Bönigen, Matten, Ringgenberg-Goldswil, Unterseen und Wilderswil an ihren Gemeindeversammlung beschlossen, sich am Neubau eines Kongresssaal beim Kursaal Interlaken zu beteiligen. Auch die Bürgerinnen und Bürger von Interlaken haben sich in einer Gemeindeabstimmung für die Zurverfügungstellung eines grossen Beitrages und einen Teil des Baulandes an diesen Neubau ausgesprochen. Ja, sogar einige Burgergemeinden haben beschlossen, das Projekt finanziell zu unterstützen. Dass ein solches Vorhaben für die touristische Entwicklung des Bödelis sehr wichtig ist, haben auch das Gewerbe und die Touristiker eingesehen und wollen ihren Anteil an die Baukosten leisten. Es zeigt sich, dass eine Zusammenarbeit dieser Art durchaus möglich ist und dass die Stimmberechtigten der Gemeinden mehrheitlich einsehen, dass wir in unserer Region nur gemeinsam grosse Projekte realisieren können.

Was mich jedoch immer wieder beschäftigt ist die Tatsache, dass Gemeinderäte, Kommissionsmitglieder, Leute aus dem Tourismus usw. in den sechs Gemeinden mit der Vorbesprechung und Vorbereitung solcher Geschäfte viel Zeit und Energie einsetzen müssen um auf einen gemeinsamen Nenner zu kommen. Es könnte da viel Energie und Zeit gespart werden, die man für Zukunftsprojekte einsetzen könnte – ja, wenn...



▲ Das Bödeli unter dem Nebelmeer vor Eiger, Mönch und Jungfrau

Interlaken aus der Vogelperspektive ▼



Erfreuliche Gemeinsamkeiten

Auch auf kulturellem Gebiet gibt es verschiedene positive Entwicklungen. So haben sich im Frühjahr/Sommer 2007 die beiden Musikkorps Musikgesellschaft Interlaken und Stadtmusik Unterseen gemeinsam auf den Wettbewerb am Jungfrau Music Festival vorbereitet und ihn dann erfolgreich besucht. Auch das traditionelle Adventskonzert wurde wieder gemeinsam durchgeführt. Eine durchaus sinnvolle Entwicklung auf diesem Gebiet. Wenn in der heutigen Zeit die Chöre, Musikgesellschaften und andere kulturelle Vereine und Organisationen Mühe haben genügend Nachwuchs zu erhalten und sich teilweise mit dem Gedanken befassen den Verein aufzulösen, ist eine solche Zusammenarbeit sicher sehr wichtig und interessant. Umso mehr die meisten Mitglieder Freude an einer solchen Zusammenarbeit haben.

Grosse Anlässe kommen dank gemeinsamer Arbeit auch bei uns zu Stande

Eine freudige und gute Zusammenarbeit stelle ich auch bei den Jodlerklubs, Alphornbläsern und Fahenschwingern fest. Diese Gruppierungen haben einen Verein gegründet, der das eidg. Jodlerfest 2011 in Interlaken durchführen will. Dass sich eine solche Zusammenarbeit lohnt, beweist die Tatsache, dass sich ausser Interlaken, vorallem auch dank gutem Lobbying, kein anderer Ort im Kanton Bern für die Organisation dieses Festes beworben hat. Im März 2008 wird dem Verein eidg. Jodlerfest 2011 Interlaken dieses Fest durch die Delegierten des eidg. Jodlerverbandes zugesprochen.

Noch etwas zu den Vereinen auf dem Bödeli

Es wäre schön, wenn sich vor allem die kulturellen Vereine des Bödelis, jeweils gegenseitig über die Planung von Konzerten und übrigen Anlässen besser absprechen würden. Leider passiert es immer wieder, dass gleiche oder ähnliche Anlässe am gleichen Tag oder am gleichen Wochenende stattfinden und sich gegenseitig konkurrenzieren.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern ein gutes neues Jahr!

Die SYDECA bringt's
Partyservice von A-Z
Festorganisation
Dekorationen
aller Art
auch zu Ihnen

**Planen Sie ein Fest zu Hause, in einer Hütte
oder ein Firmenapéro?**

**Wir liefern Ihnen alles für die Hochzeit,
die Geburtstagsfeier oder das Geschäftsessen
an den von Ihnen gewünschten Ort.**

**Lassen Sie sich von uns individuell
und unverbindlich beraten.**



SYDECA

Partyservice & Dekorationen

Tel. 033 650 93 00

Fax 033 650 96 33

www.sydeca.ch

info@sydeca.ch

**Am 8., 9. und 10. Februar 2008 sind wir
mit einem Stand an der Mari Natal
Hochzeits- und Tauf-Messe Bern vertreten.**

**Es würde uns freuen, Sie am Stand Nr. 8
(BEA-EXPO-Halle 120) begrüßen zu dürfen.
Gerne nehmen wir aber auch bis dahin Ihre
Bestellungen entgegen.**

GEWERBESEITEN



SYDECA
Dekorationen & Catering

Alles fürs Event von EINEM Anbieter



Die SYDECA als Vize-Schweizermeisterin!

Unsere Dekorationen sind Silber wert

An der ZAGG 2002 haben wir an der Servicekunstausstellung des Schweizerischen Serviceverbandes mitgemacht und für unsere Kreativität und Qualität unserer Leistungen eine Silbermedaille gewonnen.

Unser Team macht Ihnen gerne Kirchendekorationen, Autoschmuck oder Brautsträusse.

Mit unseren Dekorationen wird Ihr Anlass bestimmt zu einem einmaligen Erlebnis.

Sie erhalten ein Rundum-Service, welcher Ihnen von der Organisation bis zum Kochen alles abnimmt und/oder alles bringt.

Hochzeiten von A-Z, Geburtstage, Geschäftsessen, Taufe, Konfirmation, Bankette, Grillplausch, usw.

Wir helfen Ihnen eine geeignete und schöne Lokalisation zu finden; ob Schloss, Bauernhof, Festhütten, Waldhütten – für jede Art von Party gibt es die passende Unterkunft. Oder auf Wunsch auch einfach bei Ihnen zu Hause oder in der Firma.

Wir organisieren Ihnen Stretch-Limousinen, Kutschfahrten, Partyzelte, Musiker, Feuerwerke, Ballonkünstler, Komiker etc.

Wir liefern Ihnen ein feines Essen, zum Beispiel ein reichhaltiges Buffet aus fernen Ländern (z.B. Italien, China, Südsee, Karibik etc.) oder auch feine Schweizer Küche. Auch Tellerservice ist überall möglich.

Wichtig ist uns der persönliche Kontakt mit unseren Kunden, damit wir die individuellen Wünsche genau erfassen und umsetzen können.

Ihre Zufriedenheit ist unser Erfolg!



Mirjam Sydlar

SYDECA Dekorationen & Catering

3704 Krattigen

Tel. 033 650 93 00, Fax 033 650 96 33

info@sydeca.ch

Besuchen Sie unsere neue Homepage:

www.sydeca.ch

KOSMETIK
HARMONIE

**Hot Stones
Bodymassage**

Die Kombination von harmonischer Massage und warmen Steinen löst auch tieferliegende Verspannungen und bringt Körper, Geist & Seele in Einklang! **Fr. 100.-** (statt Fr. 130.-), ca. 1 1/2 Std.

★★★

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

Gültig bis 31. 1. 2008 – bitte Inserat mitbringen.

Fehlende Unterstützung beim Jahresabschluss und den Deklarationen?

Professionelle Lösungen bietet:

KWT^{ag}.ch

Kanzlei für Wirtschaftsprüfung & Treuhand AG

Roggernweg 14 033 654 40 70
3646 Einigen www.kwt^{ag}.ch
mail@kwt^{ag}.ch

Mitglied: Schweizerischer Treuhänder-Verband **STV/USF**
Inhaber: Hans Peter Friedli,
Dipl. Wirtschaftsprüfer, Privatmitglied der **TREUHANDKAMMER**

All in one – Küchenmaschine Thermomix TM 31



VORWERK
Unser Bestes für Ihre Familie

Gesund kochen! Menu in 30 Min.
z.B. Pouletstreifen mit
Broccoli, Weissweinsauce, Reis

Die kleinste Küche der Welt:
Wiegen, hacken, mixen, schroten,
mahlen, pulverisieren, kneten,
dampfgaren, kochen und rühren, etc.
und das unglaublich schnell!

Für Fragen oder eine Vorführung
stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:
Doris Hofmann, Zügliweg 14,
3806 Bönigen, 033 821 28 13



raeuber oel ag

Heizöl / Diesel / Benzin
Tankstellen / Autowaschanlage

HEIZEN MIT ÖL.
ENTSCHEIDEN RICHTIG.

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 74 75 / Fax 033 823 32 75
www.raeuber oel.ch / info@raeuber oel.ch



Wellness in Beatenberg...



WELLNESS PRAXIS
Doris Schmocker
3803 Beatenberg
Telefon 079 213 28 37
www.wellness-praxis-
beatenberg.ch

Sich etwas Gutes tun – in der WELLNESS PRAXIS ist dies gleich mehrfach möglich: Nach dem Meersalzbad einfach in den kuscheligen Bademantel schlüpfen und sich anschliessend eine Rücken-/Nacken- oder Fussreflexzonen-Massage gönnen...



Wohltuende Massagen

Mein Angebot umfasst verschiedene Massagen:

- Rücken-/Nackentherapie
- Fussreflexzonen-Massage
- Kombinierte Massage (Fussreflexzonen & Rücken)
- Teil-Massage (Beine, Rücken, Nacken)
- Ganzkörper-Massage
- Aromaöl-Ganzkörper-Massage
- Hot-Stones-Massage (mit warmen Lavasteinen)
- Pantha Jama «Body» (Kräuterstempel-Ölmassage)
- Schröpfen

Wellness-Bäder

Über zehn verschiedene Schönheits- oder Wellnessbäder, von Aroma-Meersalz- über Cleopatra-, Heublumen-, Rosenblüten- bis zum Basenbad geniessen sie in der Hydrosprudel-Wanne! Kombiniert mit der Farblicht-Therapie wirken diese Anwendungen stärkend und aufbauend zu jeder Jahreszeit. Geniessen Sie ein Körper-Meersalz-Peeling oder eine Seifenschäum-Massage in der Vichy-Shower – wie ein warmer Tropenregen fühlt sich diese Behandlung an und Ferienstimmung kommt spätestens jetzt auf!

Wickel, Packungen & Co.

Die Thalasso-Schlamm-Packung (mit Algen) oder die durchblutungsfördernden Cellulitewickel verbessern das Aussehen Ihrer Haut und Sie werden sich gleich attraktiver fühlen! Um den Abtransport der Schlackenstoffe im Bindegewebe zu beschleunigen, hat sich die maschinelle Lymphdrainage bestens bewährt und wird auch Sie überzeugen. Möchten Sie endlich wieder einmal fit, vital und im Gleichgewicht sein? Die Magnetfeldresonanz-Anwendung wirkt über die Meridiane und lässt Ihre Energie besser fließen.

Gerne informiere ich Sie persönlich über die Möglichkeiten. Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Neu im 2008
Radio BeO erweitert seine
Volksmusiksendungen

«Volkstümliche
BeO-Wunsch-Box»

Jeden Montag, 20.00 bis 21.00 Uhr
Inelose u wittersäge!

Radio BeO
Dr Sänder für alli Volksmusikfründe

96.8 MHz
www.RadioBeO.ch/www.BeO.FM



Spirit Reisen

Telefon ++41 (0)33 821 62 32

Fax ++41 (0)33 821 62 31

www.spiritreisen.ch

info@spiritreisen.ch

Sie haben Fernweh und möchten sich eine Rundreise, Sporturlaub, ein paar Tage Wellness oder nur einen Tagesausflug gönnen? Kontaktieren Sie uns. Wir haben ein breites Angebot für Sie!



Buchen Sie bei uns eine Kreuzfahrt auf hoher See oder eine Woche erholsame Badeferien am Meer. – Wir beraten Sie gerne.



Wir führen einfache Transfers aus oder organisieren für Sie die ganze Reise von A bis Z. Steigen Sie ein und geniessen Sie die Fahrt.

Buchen Sie unsere modernen Luxusreisebusse für

- den Kongress mit den Geschäftspartnern
- den Vereinsausflug
- die Hochzeitsfahrt
- die Firmenreise



Power Plaza Interlaken

Für Ihre guten Vorsätze im 2008

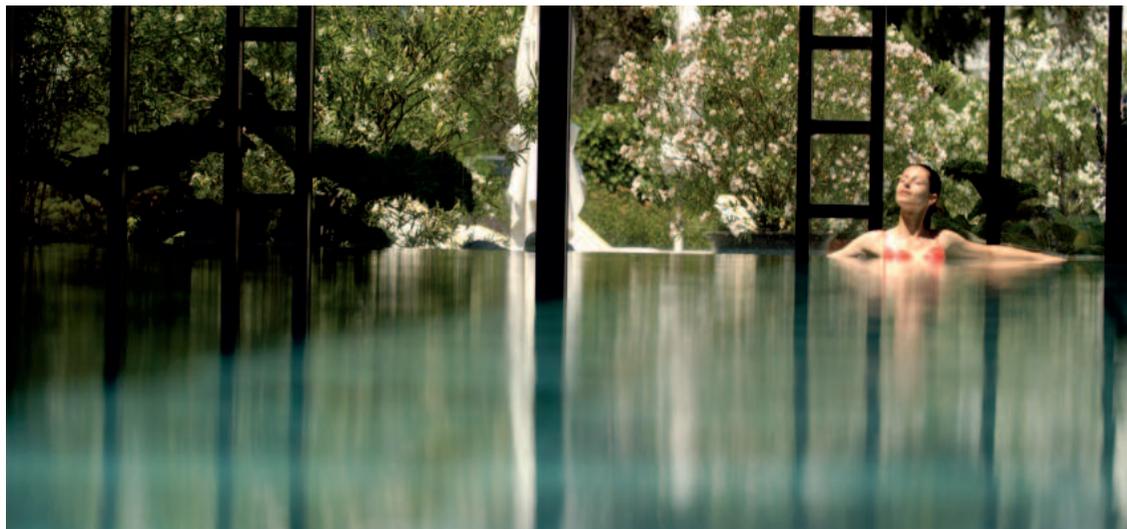
Die Genusswochen der Weihnachtszeit sind vorbei, Apéros sind getrunken und Dinnerschlachten geschlagen. Es ist Zeit, Ihre guten Vorsätze umzusetzen, gezielt überflüssige Pfunde loszuwerden und sich wieder fit und wohlzufühlen. Das Power Plaza Team hilft Ihnen, motiviert und unterstützt Sie, zeigt Ihnen die effizientesten Wege zu Ihrer persönlichen Ziellinie. Ganz ungezwungen können Sie bei uns eine Woche gratis schnuppern, während wir Ihnen die Möglichkeiten, das umfassende Kursangebot und die einzelnen Kardiogeräte erklären. Gemeinsam erstellen wir Ihr individuelles, an Ihre Bedürfnisse angepasstes Trainingsprogramm. Ganz gleich, ob Sie abnehmen, Kondition oder Muskeln aufbauen oder sich, einfach und unabhängig von einem Trainingspartner oder festen Trainingszeiten, ein bisschen bewegen möchten. Warten Sie nicht länger, geben Sie sich einen Ruck, jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um die Wende einzuleiten!

Das familienfreundliche Power Plaza in Interlaken ist seit 1996 für Sportliche, Sportbegeisterte und solche, die es werden möchten, geöffnet. Es bietet auf über 400 m² ein breitgefächertes Angebot, das vom Kraft- über den Aerobicraum bis zum Kardiobereich alles zu bieten hat. Hohe Decken und helle Räume, die mit Pflanzen aufgelockert sind, bilden die Basis für angenehme Atmosphäre und gute



Stimmung. Für Ihre Pausen bedienen wir Sie gerne in unserer Cafeteria oder Sie genießen die wohlige Wärme in unserem Solarium. Gratisparkplätze und unser Kinderhort gehören für Sie zum Angebot. Machen Sie den ersten Schritt, wir zeigen Ihnen die Freude am Training! Für Ihr Gratisprobetraining können Sie uns direkt anrufen oder montags bis freitags von 9.00 bis 12.00 und von 18.00 bis 21.00 Uhr (exkl. Freitag) direkt in unser Center kommen. Wir freuen uns auf Sie.

Power Plaza Interlaken
Wengelacher
3800 Matten
033 823 07 37
www.powerplaza.ch



2-MONATS-ABONNEMENT WELLNESS UND FITNESS

Gültig im Februar und März 2008

Profitieren Sie von unserem Spezialangebot und geniessen Sie während zweier Monate unseren einmaligen Wellness- und Fitnessbereich.

Inklusive

- Individuelles Trainingsprogramm an neuesten Trainingsgeräten
- Wöchentlich über 30 Lektionen (diverse Aerobic-Klassen, Qigong, Wassergymnastik, Yoga, Speeding, Pilates etc.)
- Benutzung der gesamten Infrastruktur inklusive Schwimmbad, Whirlpools, Solebad, Sauna, Dampfbad

Kosten: CHF 480.–

Gerne können Sie unser Angebot während eines kostenlosen Probetrainings kennen lernen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere Spa-Réception.

Tel. 033 828 27 10, spa@victoria-jungfrau.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07.00 bis 22.00 Uhr, Samstag/Sonntag: 07.00 bis 20.30 Uhr

VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa
3800 Interlaken, Tel. 033 828 27 10
spa@victoria-jungfrau.ch, www.victoria-jungfrau.ch

Bin ich fit?



Daniel Michel
Fitness-Trainer im
Victoria-Jungfrau-Spa
3800 Interlaken
Telefon 033 828 27 10

Die meisten von uns brauchen keine medizinische Untersuchung, um festzustellen, ob sie gut oder schlecht in Form sind. Ein Blick in den Spiegel sagt meistens schon alles, was wir wissen wollen – manchmal leider auch noch mehr. Und schliesslich wissen wir, wie wir mit unserem Körper umgehen, ob wir eine vorwiegend sitzende Lebensweise haben oder uns viel bewegen. Wenn Sie sich viel bewegen, trägt dies sicherlich dazu bei, in Form zu bleiben. Sport zu treiben ist sicher besser als inaktiv zu sein. Die heutige Definition von Fitness lautet: «Fitness ist die Fähigkeit, die täglichen Aufgaben vital und aktiv zu bewältigen, ohne übermässige Ermüdung und darüber hinaus mit genügend Energie, um Freizeitbeschäftigungen zu geniessen und unvorhergesehene Situationen zu meistern.» Also, was meinen Sie? Sind Sie fit?

Falls nicht, stellt sich die Frage, wie werde ich fit? Schwimmen ist die einzige Sportart, die fast alle grossen Muskelgruppen des Körpers beansprucht. Doch keine Sportart, nicht einmal das Schwimmen, arbeitet alle wichtigen Muskelgruppen wirklich gründlich und

ausgewogen durch. Versuchen Sie daher, Kraft- und Ausdauertraining mit Dehnübungen zu kombinieren, um grösstmögliche Fortschritte zu erzielen und körperliche Disharmonien zu vermeiden.

Um bestehende Fettdepots zu reduzieren, eignen sich Ausdauersportarten, die Sie mit 60-70 Prozent Ihres Maximalpulses ausführen – zum Beispiel Joggen, Velofahren, Schwimmen, Rudern, Cross-Training etc. All das ist in unserem VJ-Spa möglich.

Um Ihren optimalen Fettverbrennungspuls zu ermitteln, gibt es verschiedene Tests. Ein altbekannter ist der Conconi-Test, der Fact-Test mit Laktatmessung bringt aber genauere Resultate. Die Formel 60 bis 70 Prozent von 220 minus Alter ist individuell betrachtet nämlich zu ungenau. Die Pulsermittlung ist für jeden möglich, sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene. Beide Tests bieten wir im VJ-Spa an. Auch Krafttraining verbrennt eine Menge Kalorien und hat richtig ausgeführt einen unglaublichen Einfluss auf Ihr äusseres Erscheinungsbild. Und dabei müssen Sie als Frau keine Angst haben, zu grosse Muskeln zu bekommen: Um grosse Muskeln zu entwickeln, müssen Sie nämlich sehr schwere Gewichte stemmen und sehr viel trainieren.

Unser Ziel im Victoria-Jungfrau-Spa ist es daher auch nicht, Bodybuilder zu formen, sondern Ihnen zu helfen, das Optimale aus sich heraus zu holen und gesund und fit zu werden. Darüber hinaus sind wir aber durchaus in der Lage, auch Leistungssportlern zu helfen, ihre Leistung zu optimieren. Probieren Sie es doch einfach einmal zwei Monate lang aus. Ich freue mich auf Sie.



TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN (TCM) AN-MO UND AKUPUNKTUR



Herr Rongsheng ZHOU, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin

EMR 19149 ZSR U914979 Bewilligung des Kantons Bern
 – Shandong, Traditionelle Chinesische Medizin (Kräuter-Schule, Abt. Akupunktur), (1984–1987)
 – Yichengxu TCM-Spital, Abteilung Akupunktur (1987–1991)
 – Ausbildung an der Universität Shangdong, Traditionelle Chinesische Medizin und Kräuter-Schule (1991–1996)

Tätigkeiten

– Yichengxu TCM-Spital, Abteilung Akupunktur (1996–2002)
 – Direktor Yichengxu Rotkreuz-Spital (2002–2004)
 – Direktor Abteilung Akupunktur TCM-Spital Yichengxu (seit 2004)



Herr Zhibin SHEN, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin

EMR 19150 ZSR X915079 Bewilligung des Kantons Bern
 – Universität Anhui, Traditionelle Chinesische Medizin und Akupunktur (1987–1991)

Tätigkeiten

– Praktikum im TCM-Spital der Universität Shanghai, Traditionelle Chinesische Medizin (1991–1992)
 – Traditionelle Chinesische Medizin im Stadtspital TCM Huangshan, vor allem Akupunktur und Moxibustion,
 Supervisor und Spitalleitungsmitglied im Stadtspital TCM Huangshan (seit 1992)

In China werden seit Jahrtausenden die verschiedensten Krankheiten mit den Methoden der TCM behandelt. TCM wird vor allem dort eingesetzt, wo chronische Schmerzen, Allergien, funktionelle Störungen, psychosomatische Leiden (auch bei Kindern), Essstörungen, Enuresis und gynäkologische Leiden und vieles mehr vorhanden sind.

Anmeldungen für eine TCM-Therapie können direkt oder durch Ihren Hausarzt erfolgen.

Wenn Sie über eine abgeschlossene Zusatzversicherung für Nichtpflichtleistungen beziehungsweise Komplementärmedizin verfügen, werden die Kosten je nach Krankenkasse teilweise zurückerstattet. Wir informieren Sie gerne.

Termine nach Vereinbarung: Montag bis Freitag, 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr.



Herr Rongsheng ZHOU, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10

Herr Zhibin SHEN, Arzt für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10

Fax 033 828 12 13

Alpenstrasse 36, CH-3800 Interlaken

Nähere Informationen: tcm-interlaken@tcnet.ch, www.tcm-interlaken.ch

Wir haben etwas gegen Fieberblasen!



Béatrice Tschannen
 Geschäftsführerin
 DROPA Günther AG
 Zentrum Interlaken Ost
 Untere Bönigstrasse 12
 3800 Interlaken
 Telefon 033 823 80 30

Beim Stedtlizentrum
 3800 Unterseen
 Telefon 033 826 40 40
dropa.interlaken@dropa.ch
www.dropa.ch

Gehören Sie auch zu den Menschen, die sich mit unschönen blumenkohlartigen Wucherungen um die Lippen und um die Nase, vor allem in der kalten Jahreszeit, herumschlagen müssen? Sie sind nicht alleine, denn neunzig Prozent der Bevölkerung tragen die Viren Herpes simplex Typ 1 – Herpes labialis in sich und bei jeder fünften Person brechen sie aus. Die Übertragung erfolgt meist schon im Kindesalter durch den Speichel – durch gemeinsames Benutzen von Essbesteck oder Handtüchern oder durch den Gute-Nacht-Kuss. Nach dieser Erstinfektion, die oft symptomlos verläuft, bleibt das Virus im Körper.

Das Virus nistet sich in den Nervenzellen ein und muss nicht zwingend aktiv werden. Bei einer Immunschwäche kann es zu Infektionen kommen. Klassische Auslöser sind Schwächezustände, Fieber, extreme Sonneneinstrahlung, Kälte und Wind, Zahnbehandlungen, Nüsse und Schoggi, Menstruation und seelischer Stress.

Fieberblasen beginnen mit einem Brennen und Spannen – typischerweise immer an derselben Stelle – an den Lippen, um den oder im Mund und um die Nase. Innerhalb weniger Stunden bilden sich Bläschen, die mit einer klaren Flüssigkeit gefüllt sind. Diese Bläschen platzen nach einigen Tagen auf, sind dann eine schmerzhaft und empfindliche Wunde, ver-

kruften jedoch relativ rasch. Die Beschwerden klingen nach sieben bis zehn Tagen ab und es bleibt keine Narbe zurück. Für gewöhnlich sind die Krankheitszeichen, wenn sie auf Lippen oder Nase beschränkt bleiben harmlos, wenn auch unangenehm. Aufgeplatzte Fieberblasen sollte man nicht berühren, da sich die Stellen durch den zusätzlichen Reiz entzünden können.

In der DROPA Drogerie verfügen wir über eine Menge verschiedener Therapieformen gegen die lästigen Fieberblasen. Nie fehlen in der Hausapotheke darf Lysin von Burgerstein. Lysin ist eine essentielle Aminosäure, ein Baustein von Eiweiss, welche in hoher Konzentration dem Virus den Boden unter den Füßen entzieht und es sich somit nicht an den Zellen anhaften kann. Dies bewirkt, dass sich die ersten Anzeichen wie kribbeln und spannen eliminieren lassen. Die Fieberblase kann so nicht ausbrechen. Lysin kann auch zur Vorbeugung eingesetzt werden. Überzeugen Sie sich selbst von der einzigartigen Wirkung dieses Produktes. Wir empfehlen Ihnen zusätzlich zum Lysin eine Behandlung mit einer spagyrischen Mischung von Heidak, welche die Selbstheilungskräfte anregt und somit gegen das Virus kämpft um es auszuscheiden, den Körper zu entgiften und das Immunsystem zu stärken. Der praktische Spray mit den Essenzen Melisse, Propolis, Vincetoxicum, Engelswurz und Schüssler Salz Nr.8, kann innerlich wie auch äusserlich angewendet werden. Als Ergänzung zur innerlichen Behandlung gibt es verschiedene antivirale Salben oder Patch's von Compeed. Das sind diskrete durchsichtige Pflaster, welche direkt auf die Fieberblasen geklebt werden können und dadurch die Ansteckung reduzieren, somit eine schnellere Heilung garantieren.

Lassen Sie sich bei uns beraten – wir geben Ihnen gerne Auskunft!



EINFACH MAL VERSUCHEN.

LUST AUF EINEN SCHNUPPERKURS IM K44? Für CHF 19.– inkl. Material/Eintritt bist Du dabei!
Vor Anmeldung per Telefon erforderlich! K44 – BEWEGUNG MIT KÖPFCHEN!

KLETTERRHALLE INTERLAKEN AG, Jungfraustrasse 44, 3800 Interlaken
T 033 821 2 821, Info 033 821 2 823, mail@k44.ch, www.k44.ch



GUTSCHEIN CHF 20.–

Verwendbar nur auf ARC'TERYX-Jacken und Hosen.
(Nicht kumulierbar. Gültig bis Ende April 2008.)



Wir bieten in unserem neuen **SHOP IN SHOP** das **grösste Sortiment an ARC'TERYX-Artikeln** im Berner Oberland an – besuchen Sie uns, gerne helfen wir Ihnen bei der Auswahl.

VERTICAL SPORT, Jungfraustrasse 44, 3800 Interlaken,
T 033 823 53 83, info@verticalsport.ch, www.verticalsport.ch

Gesundes und dauerhaftes Abnehmen! mit ParaMediForm



Es braucht nicht viel: Ihren Willen,
unsere professionelle Betreuung
und die persönliche Stoffwechsel-
typisierung von ParaMediForm!

- Einfache Zubereitung für die ganze Familie
- Genügend und vielseitiges Essen
- Ohne abwägen und Kalorienzählen
- Die Möglichkeit, auch auswärts zu essen

Rufen Sie uns an – ein erstes Gespräch
ist kostenlos und unverbindlich!

Von Ärzten empfohlen



Institut für Gesundheit
und Wohlbefinden

ParaMediForm Krattigstrasse 31 Dorfmatenstrasse 12
Sarah Kurz 3700 Spiez 3800 Unterseen
033 654 64 65 033 654 64 65

Schlank werden. Schlank sein. Schlank bleiben.

KLETTERN

Vielfalt

Routenbau mit Köpfchen



Lina Rufibach
Kletterhalle K44
Jungfraustrasse
3800 Interlaken
Tel. 033 821 2 821
www.k44.ch

Ob das Klettern in einer Halle interessant und faszinierend für Sie ist und bleibt, hängt von professioneller Führung der Halle und dem Routenbau ab. In Interlakens Kletterhalle K44 vereinen sich diese Faktoren mit einer weiteren Besonderheit, denn hier schraubt eine der wenigen Routenbauerinnen der Schweiz – Lina Rufibach. Die Kunst des Routenlegens kombiniert verschiedene Kletterniveaus und –techniken in einem regelmässig wechselnden Turnus miteinander. So haben, vom Anfänger bis zum Könnler und vom Schüler bis zum Senior, alle bleibenden Spass an der Kletterei im K44.

Während eine Route in der freien Natur in Bezug auf die Bewegungsabläufe gleich bleibt, hat Lina in der Halle die Möglichkeit, Einfluss auf die Beschaffenheit, Schwierigkeit und die Bewegungsabläufe

des Kletternden zu nehmen. Je nachdem, in welchem Abstand einzelne Griffe und Tritte in die verschieden geformten Wände geschraubt werden, muss sich der Kletternde diesen Verhältnissen mit seiner Klettertaktik und –technik anpassen. Hier liegt der Reiz des Kletterns in der Halle. Werden, wie im K44 die Routen regelmässig ausgetauscht und von verschiedenen Routenbauern gelegt, bleibt die Faszination des Kletterns für Sie eine Herausforderung. Denn es werden immer wieder andere Kletteraufgaben gestellt. Es bleibt interessant und der eigene Bewegungsapparat wird auf immer neue Art gereizt und somit geschult. Die Farben der einzelnen Griffe zeigen den Verlauf einer Route. Diese sind am jeweiligen Einstieg mit den Schwierigkeitsgraden von 3c bis 8a gekennzeichnet. Total stehen ca. 80 verschiedene Routen im K44 zur Wahl. Durchschnittlich werden pro Woche 2 bis 3 Routen verändert, um immer neue Kletterrätsel für Sie bereitzuhaben. Probieren Sie es einfach aus und kontaktieren Sie uns.

K44 – Klettern mit Köpfchen.

Heimatschutz schafft Werte



«Die visuelle Qualität, also das Dorfbild oder die Landschaft, spielen für die Gäste eine zentrale Rolle»

Professor Hansruedi Müller zu den Zukunftsperspektiven im Tourismus



«Das Naturelement wird entscheidend. Die Berge, die gesunde Luft, die Ruhe und die durchwegs schönen Dörfer werden unsere Chance im Tourismus sein»

Jeruns Vils, Präsident des Rates der Destinationen Berner Oberland

Der Berner Heimatschutz setzt sich seit mehr als 100 Jahren für die Erhaltung der Landschaft und der schönen Ortsbilder ein. Und er wird es auch im 2008 wieder tun – zum Wohle von uns allen.

Wir wünschen allseits ein gutes Jahr!

Der Vorstand der Regionalgruppe Interlaken – Oberhasli

Die untenstehenden Bauberater stehen Ihnen gerne zur Verfügung

Unsere Bauberater und ihre Kontaktadressen

www.bernerheimatschutz.ch	Sauter Heini, Obmann	033 823 35 22	sautergrieder@bluewin.ch
Regionalgruppe	Weiss Simon	079 785 35 20	weiss@gmx.ch
Interlaken-Oberhasli	Graf Friedrich	033 822 82 44	grafarch@quicknet.ch
c/o Franziska Brändli	Gysin Urs	033 828 65 65	ugysincap@bluewin.ch
Hint. Scheidgasse 22A	Foiera Claudio	033 828 10 50	claudio.foiera@broennimann-architekten.ch
3800 Unterseen	Schild Rudolf	033 951 20 31	schild.architekt@bluewin.ch

Wichtige Sicherheits-Tipps



Martin Krauchthaler
Geschäftsinhaber
der AIS-Keller AG
033 826 11 22
ais@ais-computer.ch
www.ais-computer.ch
www.beo-media.ch
www.ais-phone.ch

Wehren Sie Hacker mit einer Firewall ab

Hacker sind ein im Internet weit verbreitetes Phänomen. Einige von ihnen sind Teenager mit nur geringen technischen Fähigkeiten, andere sind Scherzbolde und wieder andere haben sich zum Ziel gesetzt, so viel Schaden wie möglich anzurichten. Sie haben jedoch eines gemeinsam: Sie finden im Internet nahezu 30 000 Webseiten mit Informationen für Hacker. Hacker können persönliche Daten löschen und sogar Ihren Computer dazu benutzen, um Spam-E-Mails zu versenden. Eine Firewall ist eine Art Schutzwand zwischen Computer und Internet, die kontrolliert, welche Daten auf Ihren PC gelangen und welche von dort aus gesendet werden. Eine Firewall ist der effektivste Schutz vor anderen Eindringlingen.

Nicht wahllos alles auf Ihren PC laden

Beim Surfen im Internet findet man eine Vielzahl interessanter Spiele, Anwendungen und andere Arten von Software, die sich mit einem Mausklick herunterladen lassen. Dabei handelt es sich jedoch häufig um Quellen für Viren und andere schädliche Programme. Beim Herunterladen von Dateien aus dem Internet ist deshalb Vorsicht zu bewahren. Wenden Sie Ihr Virenschutzprogramm regelmässig an und aktualisieren Sie es täglich.

Web-Browser soll Daten nicht speichern

Ihr Web-Browser bietet Ihnen möglicherweise an, häufig eingegebene Daten wie z.B. Kennwörter und Kreditkartennummern zu speichern. Auch wenn dadurch das Online-Shopping oder Online-Banking einfacher wird, sollten Sie dieses Angebot ablehnen. Diese vertraulichen Daten werden auf Ihrem Computer gespeichert und sind damit weltweit für jeden Hacker zugänglich.

Halten Sie Viren fern

Jeden Monat werden unzählige neue Viren in Umlauf gebracht. Einige davon sind relativ harmlos. Die Mehrzahl dieser Viren wurden jedoch dazu programmiert, Dateien zu löschen, vertrauliche Daten zu gefährden oder Betriebssysteme zu beschädigen. PCs und Macintosh-Computer sind gleichermaßen anfällig. Die neueste Generation von Viren ist für ihre Verbreitung nicht einmal mehr auf die Mitwirkung von Benutzern angewiesen. Viren können, wie bereits erwähnt, mit einer zuverlässigen Virenschutzsoftware verhindert werden.

Komplexe Kennwörter verwenden

Kennwörter sind eine der wichtigsten Schutzmassnahmen. Sorgen Sie dafür, dass sie von Hackern nur schwer zu erraten sind. Ein sicheres Kennwort besteht aus einer Kombination von Buchstaben und Zahlen mit mindestens acht Zeichen. Vermeiden Sie Kombinationen, die einfach zu erraten sind, wie z.B. Adressen und Geburtsdaten. Um ganz sicher zu gehen, sollten Sie Ihr Kennwort etwa alle drei Monate ändern.

Betriebssystem regelmässig aktualisieren

Hacker sind äusserst produktiv und bringen ständig neue Viren in Umlauf. Damit Sie auch vor den neuesten Angriffen geschützt sind, müssen Sie die Sicherheits-Updates für Ihr Betriebssystem mindestens einmal pro Woche aktualisieren. Dieser Vorgang kann problemlos online durchgeführt werden. Aktualisierungen lassen sich zudem so planen, dass sie automatisch ausgeführt werden.

Sichern Sie Ihre Daten

Sie können wichtige Daten schützen, indem Sie ein Backup anfertigen. Es gibt eine Vielzahl von Laufwerken und CD-Brennern mit hoher Kapazität, mit denen Sie Ihre wertvollen Dateien schnell auf austauschbare Datenträger oder CD-ROMs kopieren können. Wenn Sie diese anschliessend an einem sicheren Ort aufbewahren, lässt sich das Risiko eines Datenverlusts bereits deutlich verringern.

Wünschen Sie weitere Auskünfte zum Thema Sicherheit? Oder haben sie allgemeine Fragen rund um die EDV? Wir beraten sie gerne.



Feiner Kaffee auch im neuen Jahr

- Hier finden Sie «Ihre» Kaffeemaschine für einzigartigen Genuss!
- Riesenauswahl – professionelle Beratung!
- Laufend tolle Eintauschangebote und Aktionen!
- Blitzschnell – Service und Reparatur aller Marken!
- Treten Sie ein in die Welt des Kaffees!



Kafi Wärcstatt Bödeli: Der Kaffeemaschinen Spezialist im Berner Oberland!

Tanzkurs mit Luis Manrique

dipl. Tanzlehrer aus Kuba

Anfängerkurse
7. Januar bis 18. März 2008 / 10x

Ort:
Kammistrasse 11, 3800 Interlaken

Für Kinder ab 7 Jahren:

Erlernen von verschiedenen Rhythmen, Förderung der Kreativität und Fantasie sowie des künstlerischen Ausdrucks.

Zeit:
Montag, 20.15–21.30h Erwachsene
Dienstag, 17.00–18.00h Kinder
Dienstag, 18.15–19.30h Jugendliche

Kurskosten: Fr. 150.– Kinder
Fr. 160.– Jugendliche
Fr. 180.– Erwachsene

Für Jugendliche und Erwachsene:

Erlernen der am meist verbreiteten Tänze aus Kuba, Südamerika und der Karibik:

- Salsa Cubana
- Son
- Cha cha cha
- Rueda de Casino
- Rumba
- Bachata
- Merengue
- Reggeaton



Tanzlehrer aus Leidenschaft

Als begeisterter Tanzlehrer und Artist gebe ich mein Können immer wieder mit viel Freude und Enthusiasmus weiter. Es macht mir viel Spass mit Kinder zu arbeiten, sie sind spontane und gute Lehrmeister. Kinder brauchen ihren Feiraum um ihrer Fantasie und Kreativität freien Lauf zu geben. Im Tanz ist dies möglich, und ich staune immer wieder was dabei alles zum Ausdruck kommt.

Gerne unterrichte ich auch an Jugendliche und Erwachsene. Für mich ist tanzen viel mehr als sich im Rhythmus zu bewegen. Tanzen ist Lebensfreude, ein perfektes Körpertraining auf spielerische Art, zu verschiedenen Rhythmen und Musikstilen. Es erfordert mentale Konzentration und auf diesem Weg kann Stress abgebaut werden. Tanzen ist kreativ und kommunikativ, zwischenmenschliche Beziehungen werden gefördert. Kurz gesagt; Tanzen ist leben und leben ist tanzen!

Luis Manrique

Hörprobleme im Beruf



Sven Ruchel
Hörgeräte-Akustiker
Acustix
Untere Gasse 15
3800 Unterseen
Telefon 033 822 83 83
unterseen@acustix.ch
Oberlandstrasse 39
3700 Spiez
Telefon 033 222 83 83
spiez@acustix.ch

trationsfähigkeit und reduzierter Leistungsfähigkeit. Die gesamte Kommunikationsfähigkeit des Hörgeschädigten ist auf Dauer gestört, wenn er nicht den Hörgeräte-Akustiker aufsucht, um sich mit modernen Hörsystemen helfen zu lassen.

Man sollte bei der Arbeit Augen und Ohren offen halten, um bei Kollegen und natürlich auch bei sich Warnsignale für Hörprobleme zu entdecken: Am Anfang stehen Probleme bei Gesprächen und in Besprechungen. Speziell die Konsonanten b, k, p und s bereiten Probleme. Die Folge: Sie bekommen nur noch die Hälfte mit, müssen sich den Rest zusammenreimen oder immer wieder nachfragen. Anstrengend, nicht wahr?

Vor Hörproblemen sind auch jüngere Menschen nicht gefeit: Laut einer repräsentativen Umfrage hat fast jeder zweite (43,8%) zwischen 40 und 59 Jahren Hörprobleme.

Die schlechte Nachricht vorweg: Hörprobleme darf man nicht auf die leichte Schulter nehmen, weil sie zu grossen Problemen wie Abrutschen in die Einsamkeit oder sogar zum Verlust des Jobs führen können. Die gute Nachricht gleich hinterher: Wenn man Hörprobleme rechtzeitig erkennt und zum Hörgeräte-Akustiker geht, kann man mit modernen Hörsystemen sehr gut hören und verstehen.

Claudia Nobs ist ein Beispiel dafür: Sie ist mittelgradig schwerhörig, als Sekretärin beruflich voll aktiv und trägt moderne High-Tech-Hörsysteme, die nahezu unsichtbar im Gehörgang verschwinden. Sie führt viele Gespräche und telefoniert häufig. «Durch einen nicht erkannten Hörsturz wurde meine Hörfähigkeit stark eingeschränkt», berichtet sie. «Ich selbst merkte es eigentlich nicht sofort. Erst als ich bei Gesprächen und Besprechungen immer wieder nachfragen und bei Restaurantbesuchen mit meinem Mann angestrengt aufpassen musste, ging ich beim Hörberater zum Gratis-Hörtest», erzählt sie. Claudia Nobs ist ein typischer Fall. Niemand möchte es gern wahrhaben, nicht mehr so gut zu hören wie früher. Viele verharmlosen das Problem.

Doch Hörprobleme am Arbeitsplatz führen zu Missverständnissen mit Kollegen und Vorgesetzten, zu verringerter Konzen-

Auch das Telefon wirkt entlarvend. Einerseits wird leicht das Klingeln überhört, weil die hohen Töne schlechter zu hören sind, oder vom Telefongespräch werden nur Bruchteile verstanden und es muss häufig nachgefragt werden. Besondere Probleme haben Hörgeschädigte zudem, weil sie schlecht Sprache aus Hintergrundgeräuschen herausfiltern können, z.B. im Restaurant, im Bahnhof, auf dem Flugplatz. Häufiges Nachfragen und angestregtes Schauen auf die Lippen des Gesprächspartners deuten in solchen Situationen auf Hörprobleme hin.

Ein Hörtest selbst bei leichtestem Zweifel an der eigenen Hörfähigkeit lohnt sich bestimmt: er ist gratis und unverbindlich, bringt aber Klarheit. Das Acustix-Team nimmt gerne Anrufe entgegen, um einen Termin für eine kostenlose Beratung zu vereinbaren.



Gemütlichkeit kennt keine Zeit...



BRASSERIE 17
ROSENSTRASSE 17, 3800 INTERLAKEN

PARTYPROGRAMM ALTJAHR-NEUJAHRSWOCH

Mo. 31. DEZEMBER, 19.30 Uhr

SILVESTER PARTY

mit WILLKOMMENS APÉRO,
3 GROSSE SCHLEMMERBUFFETS,
und MUSIC & ENTERTAINMENT
ALL IN: FR. 60.00
TICKETVERKAUF IN DER BRASSE

Di. 1. JANUAR 2008, ab 17.00 Uhr

HAPPY NEW YEAR !! MIT HOLLÄNDISCHEN OLIEBOLLEN

HARDER POTSCHETE

Mi. 2. JANUAR 2008, 16.00 & 21.00 Uhr

LOS CONEJOS TEXANISCHER RHYTHM'N BLUES

Do. 3. JANUAR 2008, ca. 21.00 Uhr

SANTANICO LATIN ROCK IN SANTANA TRADITION

WWW.BRASSERIE17.CH

JEDEN FREITAG- & SAMSTAGABEND

WONDERFUL WEEKEND

WARME KÜCHE BIS 24.00 UHR
mit BURGERS, WINGS & FRIES



Das Familien-Skigebiet Vielfältig, überschaubar, günstig

	Erwachsene	Kinder
Tageskarte	Fr. 33.-	Fr. 21.-
Tageskarte für Schulen	Fr. 23.-	Fr. 16.-
Tageskarte für Vereine	Fr. 23.-	Fr. 16.-
4-Stundenkarte	Fr. 26.-	Fr. 18.-
2-Stundenkarte	Fr. 21.-	Fr. 13.-
Saisonabo	Fr. 250.-	Fr. 130.-
Saisonabo als Zusatz mit Jungfrau-Saisonkarte	Fr. 90.-	Fr. 55.-

Parkplätze sind gratis!

Auskunft über Betrieb
033 843 12 15
www.habkern.ch

Wechseljahre

Haben Sie Lust die Wechseljahre als fruchtbare Lebensphase für sich zu entdecken?

Im Workshop «Wechseljahre» erfahren Sie

- Wie Ihr Zyklus funktioniert und was sich in den Wechseljahren ändert
- Woran Sie merken, dass Sie in den Wechseljahren sind
- Wie Wechseljahresbeschwerden entstehen und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt
- Wie Sie die Kraft Ihrer Wechseljahre für Ihre persönliche Entwicklung nutzen können

Leitung:

Annina Kramer,
Heilpraktikerin für Frauengesundheit

Ort und Datum:

Samstag, 1. März 2008, 9:00–17:30 Uhr, Spiez

Kosten: Fr. 175.- inkl. Material

Info und Anmeldung:

Tel 033 654 87 63 oder www.anninakramer.ch

SCHÖNHEIT

Sanfte und dauerhafte Haarentfernung



Heidi Borter
Schönheitspraxis
NATURALIS GmbH
Jungfraustrasse 38
3800 Interlaken
Telefon 033 822 25 52
www.praxis-naturalis.ch
info@praxis-naturalis.ch

In der heutigen Zeit mit den neusten Technologien sind wir ein ganzes Stück weiter als noch vor ein paar Jahren. Es gibt Methoden womit störende Haare an jeder Körperstelle sanft und schonend entfernt werden können. Die Blitzlampen-Therapie IPL steht für gebündeltes Licht, das durch mehrere Anwendungen die Haarwurzel zerstört. Dicke Stoppelhaare werden schon nach einer Behandlung viel dünner und feiner. Das Haar wächst viel langsamer nach und dadurch kann es gut sein, dass Sie schon nach der ersten Anwendung nur noch einmal pro Monat rasieren müssen. Die Behandlungen folgen alle vier bis sechs Wochen, je nach Haardicke sowie Haarfülle. Dies ist von Person zu Person unterschiedlich, man spricht jedoch von ungefähr sechs bis acht Behandlungen.

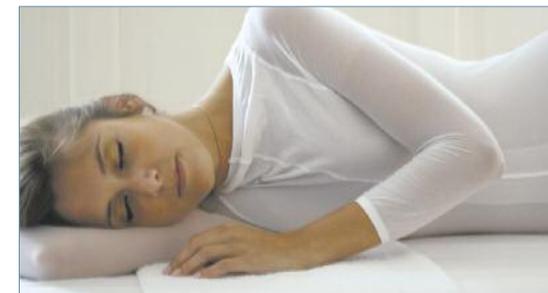
Und für Sie wohl der grösste Vorteil – Sie müssen sich zukünftig keine Gedanken mehr machen, ob die Bikinizone oder Ihre Beine in der Badesaison fein und haarfrei sind. Die IPL Blitzlampen-Therapie bietet natürlich noch weitere angenehme und schöne Vorteile als nur «haarfrei» zu sein. Ihre Haut wird

jedes mal ein bisschen feiner und glätter bis hin zum feinen Baby-Popo.

Auch das Ambiente spielt in der Schönheitspraxis Naturalis eine grosse Rolle. Sie werden in grossen, hellen gemütlichen Räumen begrüsst und natürlich auch nach Ihren Wünschen bedient.

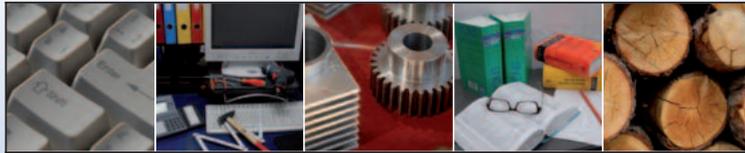
Lassen Sie sich unverbindlich und seriös beraten. Das Beratungsgespräch ist kostenlos und wird individuell auf Sie abgestimmt und zusammen gestellt. Sie erhalten wichtige Unterlagen und Informationen, die Sie mit nach Hause nehmen und das Ganze nochmals in Ruhe studieren können. Neben der Haarentfernung bieten wir noch Endermologie Cellulite-Behandlungen an, die nicht nur den Kampf gegen Orangenhaut und lokale Fettzonen aufnimmt. Sie erleben eine Endermologie-Massage der besonderen Art. Zwei in einem – tiefes Wohlbefinden, Erholung und Entspannung das zusätzlich Ihr Bindegewebe strafft.

Ich wünsche Ihnen allen von Herzen ein gesundes, glückliches neues Jahr 2008 mit viel Erfolg.





Mein Bildungspunkt!



Informationsabende in Interlaken

Ort: Bildungszentrum Interlaken bzi, Zimmer E-15
Zeit: 19.00–20.30 Uhr

Handelsschule edupool.ch

Dienstag, 15. Januar 2008, Dienstag, 19. Februar 2008
Donnerstag, 13. März 2008

Technische Kaufleute

Montag, 17. März 2008

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Rechnungswesen

Montag, 3. März, Montag, 21. April 2008

www.bzi-interlaken.ch oder Telefon 033 828 11 07

Informationen zu weiteren Lehrgängen im Bereich Wirtschaft und Verwaltung:

Bildungszentrum Interlaken bzi

Obere Bönigstrasse 21
3800 Interlaken
Tel. 033 828 11 07
weiterbildung@bzi-interlaken.ch



Naturheilpraxis CgH

Zu enge Kleider...

Kennen Sie dieses Phänomen nach den vergangenen Festtagen auch?

Entsprechende Ernährungsberatung und -therapie sind ein Teil meines Praxisangebotes, mit welchem ich Ihnen helfen kann erfolgreich dagegen anzugehen.

Sie erreichen dabei eine:

- Gewichtsreduktion
- Entgiftung / Entschlackung Ihres Körpers
- Unterstützung bei Diabetes mellitus Typ II
- Verbesserung bei chronischem Rheuma

Begleitend als Ergänzung dazu, biete ich zusätzlich Vitalstofftherapie, diverse Ausleitverfahren, Seel-sorgerische Gespräche usw. an. Zögern Sie nicht und rufen Sie mich unverbindlich an. Ich bin ab 7. Januar 2008 wieder unter 079 / 776 07 19 für Sie da.

Christina Stauffacher
Naturheilpraxis CgH · Seestrasse 44 · 3800 Unterseen
info@naturheilpraxis-cgh.ch · www.naturheilpraxis.ch

Restaurant Bären «Raeubergege»



Diverse Steaks vom Holzcholegrill derzue Senfhärdöpfel une Schüssle Salat

Das i üsem gemüetliche Bärestübli
«Am Räubergege»

**Jede Sunntig näme mier 100% WIR
NEU: Isch s'Grill-Stübli am Sunntig
o am Mittag offe!**

Am Mändig isch der ganz Tag zue!
Di ab 16.30 Uhr offe.

Mier freue üs uf Eue Bsuech.
Restaurant Bären
Seestrasse 2, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 75 26

Pastinakencremesuppe

mit Petersilienpesto und Rohschinkenchips



Damiano Della Torre
Sous-Chef
Seehotel la Terrasse
Seestrasse 22
3806 Bönigen
Telefon 033 827 07 70
info@seehotelterrasse.ch
www.seehotelterrasse.ch



Zutaten für 2.5 Liter

- 30 g Butter
- 80 g Zwiebeln
- 90 g Lauch, weiss
- 30 g Sellerie
- 800 g Pastinaken
- 40 g Mehl
- 1.8l Gemüsefond
- 1.5 dl Rahm
- Salz und Pfeffer

Petersilien-Pesto

- 30 g Petersilie
- 10 g geröstete Pinienkernen
- 10 g Mandeln
- 50 g Olivenöl Extra Vergine
- Salz und Pfeffer

Rohschinkenchips

1 Scheibe Rohschinken pro Person

Zubereitung

Die Gemüse klein schneiden und in Butter dünsten, mit Mehl stäuben, mit Gemüsefond auffüllen und aufkochen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und 40 Min. sieden lassen. Fein mixen und durch ein Sieb passieren. Nochmals aufkochen, mit Rahm verfeinern. In vorgewärmte Suppenteller giessen und mit Petersilienpesto und Rohschinkenchips garnieren.

Pesto

Alles zusammenfügen und mixen.

Rohschinkenchips

Rohschinken auf Backpapier legen und in Backofen bei 120° trocknen bis knusprig wird.

Heiraten & mehr...

Hochzeitsausstellung

**im Hotel Beausite
Unterseen**

Sonntag, 20. Januar 2008

11:00 bis 17:00 Uhr

Eintritt frei

**grosse
Gratisverlosung**

**Hostettler Mode für Sie & Ihn
Bäckerei-Konditorei Michel
Blumen Ryffel
Coiffeur Daniel
Hotel Restaurant Beausite
Foto-Video-Digital Schenk
Elektrofachgeschäft Gebr. Vögeli AG
Make-up und Kosmetik „La Maschera“
Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel
Kutschenbetriebe Interlaken, E. & E. Voegeli
Bürobedarf Schaffner
Spirit Reisen AG**

...für alle,
die sich trauen...

Impressionen von „Heiraten und mehr...“ 2007



Wir freuen uns auf Ihren
Besuch am 20. Januar 2008



Im Hotel Beau-Site
in Unterseen

11:00 bis 17:00 Uhr



BÖDEliInfo

WIR WÜNSCHEN IHNEN LIEBE BÖDELER FÜRS
2008 GESUNDHEIT, GLÜCK UND ERFOLG!

MACHEN SIE IN DIESEM JAHR MIT
BEIM SPIEL DER PERSPEKTIVEN, NICHT NUR
IM MONAT JUNI...

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE TREUE!

DAS BÖDEliInfo-TEAM

ES ISCH BÖDELIG...



PODOLOGIE

Neues zum neuen Jahr



Tanja Mähr
Vitalis Institut
Rugenparkstrasse 7
3800 Interlaken
Telefon 033 822 33 52

Geschätze BödeliInfo Leser/Innen

Mit dem Beginn des neuen Jahres fängt für unser
Geschäft ein neuer Abschnitt an.

Seit nunmehr 7 Jahren arbeite ich im Vitalis Institut
und habe viele neue Erfahrungen gesammelt. Ab
dem 1. Januar habe ich nun die Geschäftsleitung in
Interlaken übernommen und werde mich um alle
Belange rund ums Geschäft kümmern. Eine dieser
Aufgaben besteht auch darin unserer Lehrtochter,
Frau Sara Grimm, möglichst viel Fachwissen zu ver-
mitteln um ihr einen guten Start ins Berufsleben als
Podologin zu ermöglichen.

Ab dem neuen Jahr werde ich somit die Betreuung
der Beiträge im BödeliInfo weiter führen. Es ist mir
ein Anliegen Ihnen liebe Leserinnen und Leser unse-
ren Beruf Podologie etwas näher zu bringen und
Informationen und Tipps weiterzugeben.

Ich freue mich auf meine neue Herausforderung,
wünsche auch Ihnen alles Gute und einen guten
Start ins neue Jahr.

Herzliche Grüsse!
Tanja Mähr

Knuffige Familie

Talus Taylor/Annette Tison: Barbapapa im Winter
 Sie sind rosa, schwarz, lila, orange, blau, rot, schwarz, gelb und grün und wir alle haben sie schon irgendwo gesehen, die knuffige Familie Barbapapa ist zurück und stellt mit vier neuen Abenteuer die Welt auf den Kopf, eines davon heisst «Barbapapa im Winter»: Das Haus der Barbapapas ist schneebedeckt. Das sieht gemütlich aus, doch als Barbakus exotische Vögel geschenkt bekommt, ist Wärme nicht länger nur ein Wunsch, sondern eine Notwendigkeit. Wie wild beginnen die Barbapapas mit Holzfällen, aber Bäume und Tiere beklagen sich. Und als Barbapapa ein Wasserrad konstruiert für die Elektroheizung, macht ihm der gefrorene Fluss einen Strich durch die Rechnung.

Nun, den Barbapapas gehen die Ideen nicht aus. Aber die Vögel müssen dennoch zurück in ihre warme Heimat, und Barbakus bekommt neue Haustiere, die unser Klima gewohnt sind.

Talus Taylor/Annette Tison: Barbapapa im Winter
 Atlantis Verlag, CHF 16.80

Sarah Heiniger, Buchhandlung Krebs AG
 Höhweg 11, 3800 Interlaken
 Tel. 033 822 35 16, Fax 033 823 35 60
 buchoberland@krebser.ch



**HOTEL BÄREN
WILDERSWIL**

**Flambiertes vom
Laternenspiess**
Restaurant Rustica

**z'Sunntyg-
Mittag-Menu
u Guggeli us äm Ofe!**

täglich offen mittags und abends.

Pizza nur Freitag bis
Sonntag abends.

Gabi, Fritz u z'Bäreteam
Telefon 033 828 31 51, www.baeren.ch

**VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken**



TENNISUNTERRICHT

Bambinikurs bis 6-jährig
Schülerkurse Anfänger bis Fortgeschrittene
Erwachsenenkurse Privat- und Halbprivatunterricht
Ferienkurse für Junioren



SHOP

Nike + Adidas Tennisbekleidung + -schuhe
Wilson + Head Tennisrackets + Zubehör
Venice Beach Fitness + Freizeitmode
Speedo Bademode

TENNISPLATZBETRIEB

Freies Tennisspielen für Jedermann/-frau ab CHF 24.00 auf
2 Hallenplätzen Teppichbelag mit Granulat
3 Aussenplätzen Sandbelag «French Court»

Höhweg 41 · 3800 Interlaken
 Telefon 033 828 28 55 · Fax 033 828 28 65
 tenniscenter@victoria-jungfrau.ch · www.tennischule-keller.ch

Gurtner

Holzbau GmbH

3806 Bönigen

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Umbauten
- Fassadensanierungen
- Verbesserung Wärmedämmung

Wir beraten Sie gerne!

Peter Gurtner
 eidg. dipl. Zimmermeister
 Aareweg 5, 3806 Bönigen
 079 334 41 05
 033 822 53 80

www.gurtner-holzbau.ch



Informationsabend

Donnerstag, 22. Januar 2008, 19.30 Uhr

9. und 10. Schuljahr

- Obligatorische Schulzeit optimal nutzen
- Berufswahl und Berufswahlvorbereitung mit individueller Fächerwahl
- Mittelschulvorbereitung

Handel und Hotelhandel

- 1-jährige Ausbildung mit Bürofachdiplom VSH
- 2-jährige Ausbildung Hotelsekretärin
- 3-jährige KV-Lehre mit eidg. Fähigkeitszeugnis

berufsbegleitend

- Bürofachdiplom und Handelsdiplom VSH
- med. Sachbearbeiterin, Arztsekretärin
- kaufm. Führungslehrgang für Gesundheits- und Medizinialberufe
- Computerkurse ECDL

Schlösslistrasse 7
 3700 Spiez
 Telefon 033 655 50 30



www.noss-spiez.ch

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
 Rugenstrasse 31, 3800 Matten
 Tel. G 033 822 88 28
 Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
 und überziehen alte Storen!

0+ oder für KLEIN und GROSS



Aus kleinen Wünschen werden **GROSSE**.

Mit dem Raiffeisen-Jugend-Sparkonto lernen Kinder und Jugendliche, ihr Geld einzuteilen und zu sparen. Je früher, je besser. Lassen Sie sich bei uns beraten. Damit die Wünsche Ihrer Kinder bald in Erfüllung gehen.

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Jungfrau
3800 Interlaken

Geschäftsstellen in Bönigen, Matten, Unterseen, Wilderswil
www.raiffeisen.ch/jungfrau

RAIFFEISEN



Krebser

Wir haben eine grosse Auswahl an Bilderbüchern für die Kleinsten am Lager. Lassen Sie sich beraten.

Höheweg 11
3800 Interlaken
033 822 35 16

www.krebser.ch

Baby Dreams

Das Babyfachgeschäft im Berner Oberland

Wir führen ein grosses Sortiment an Babyartikeln. Von dem Nuggi bis zum Kinderwagen, über Babymöbeln und Autositze, bei uns finden Sie alles rund ums Baby.



Dieser 20 % Gutschein ist nur gültig mit abgabe diesem Ausschnitt

Wir hoffen Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf Ihren besuch. Bahnhofstrasse 37 in 3800 Unterseen im Stedtlizentrum vis à vis vom Elektro Vögeli, 1. Stock .

Unsere Öffnungszeiten: Di-Fr 9.00 bis 12.00 14.00 bis 18.30
Sa 9.00 bis 16.00

Die 20% Rabatt sind nicht kumulierbar mit Aktionen und anderen Rabatten. Es wird auch nicht auf der Rabattkarte eingetragen.



Ruth's Wullelade

Postgasse · 3800 Interlaken
Telefon 033 822 92 70

Ihr Bébé Fachgeschäft

Baby-Rose

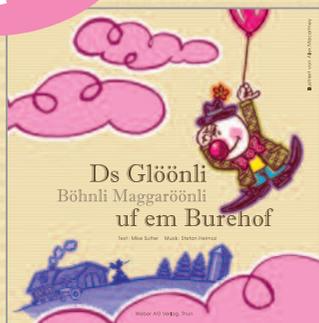
Schaukelberger

Bälliz 26, Thun

auch im
wohncenter heimberg

Neu

Ds Glöönli Böhnli Maggaröönli uf em Burehof



«Ds Glöönli Böhnli Maggaröönli» besucht den Bauernhof und erlebt dabei allerlei Lustiges. Zum Bilderbuch mit Text in Versform gehört eine Hör-CD mit dem Lied, das die Geschichte erzählt. Der Text stammt aus der Feder des Berner Liedermachers Mike Sutter, Stefan Heimozy hat die Musik dazu geschrieben. Witzige Illustrationen von Alex Macartney.

Fr. 29.-



Bestellung

Bitte senden Sie mir: _____ Ex. Ds Glöönli uf em Burehof
Preis Fr. 29.- (Preis inkl. MWSt., exkl. Versandkosten)

Name, Vorname _____

Adresse _____ PLZ/Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____



WEBER AG VERLAG

Bestellung bei Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt

Telefon 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, www.weberag.ch/shop, info@weberag.ch

Die Trinkhalle bietet bessere Aussichten – auch für Ihren Anlass

Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle
am Kleinen Rügen



Zukünftig erhalten die
Mitglieder des Fördervereins Trinkhalle
10% Rabatt
auf den Mietpreisen.

Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten,
Firmenanstöße (auch Sitzungen)
oder einfach eine Party –
**diese einzigartige Atmosphäre
wird auch Ihren Anlass
verzaubern!**

Für Informationen und
Reservierungen kontaktieren Sie
Förderverein Trinkhalle
am Kleinen Rügen
Natel 079 784 79 21



Swiss Mountain Gospel 2008

Chorprojekt der Swiss Mountain Singers Spiez & Sandy Patton

mit Konzerten in Spiez (22.11.08), Zweisimmen (23.11.08), Frutigen (13.12.08) und Interlaken (14.12.08)

Sie singen gerne und möchten an diesem Projekt teilnehmen?

Wöchentliche Proben ab Dienstag, 8. Jan. 2008 im Kirchgemeindehaus Spiez

Weitere Informationen:
www.swissmountainsingers.ch



Auskünfte erteilen:
Dominik Breitenbach (Dirigent), Tel. 078 600 30 03
Christoph Hürlimann (Präsident),
ch.huerlimann@huerlimann-partner.ch

Sie feiern - wir fahren

Toni Tours & Taxi
CH-3800 Interlaken
☎ 0800 80 00 13

Private Spitex

Sana-Team

- M. Anderegg
Natel 079 756 62 36
- E. Seiler
Natel 079 513 34 36
- B. Gilgen
Natel 079 517 62 19

Von allen Schweizer Krankenkassen anerkannt!

steffen

Walter Steffen
Elektrische Installationen

Birkenweg 12
3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 823 09 09

REIKI Schule und GESUNDHEITSPRAXIS
Cordula Jüstel-Feuz · Tel. 033 822 34 01 · www.ihrweg.ch
Kosmetikerin und Reiki Lehrerin · 23 Jahre Berufserfahrung

- Lesen in der Akasha Chronik
- Beratung bei: Beziehungsproblemen, Trennung, Krankheit, beruflichen Krisen etc.
- Reiki Ausbildungen: 1., 2., 3. Grad und Alfa
- Klangmassage, Tierkommunikation
- Bioenergetische Ganzkörperbehandlungen
- Wellness, Lymphdrainage, Horoskope u.v.m...

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

«Kunterbunt durch Interlaken» ar

Kinderfasnacht 2008

Am 26. Jänner um 14.30 Uhr
geits los mit dr
Bödeli Rassel Bande
Grönbachgusler
Notäfrässer (Jugendgugge)
Gschirrschärbeler



Besammlig
ab 14.00 Uhr uf em Marktplatz

Umzugsroute
Marktplatz – Höheweg – Strandbadstrasse – Aarecafé

Im Anschluss a Umzug geits de im Aarecafé u Feschtzält witer mit emene feine Imbiss u vil Guggemusig Kostümpremierig für teilnehmendi Gruppe u Einzelmaske.

Am Abe Fescht im Aarezält mit vil Guggemusig Mitmache vo Gross u Chlin erwünscht

Achtung
Ab 12.30 bis 14.00 Uhr **Kinderschminken** im Restaurant Bären, Interlaken

Fotos Fasnacht 2007: www.boedelirasselbande.ch

Amäldig

- Mir chöme o ad Fasnacht:
Azahl Chind _____ Erw. _____
- Mir chöme als Gruppe:
Azahl Chind _____ Begleiter _____

Sende a:
Caroline Kopp, Wellenacher 21, 3800 Unterseen
Telefon 033 821 22 33
oder
Beatrix Schnyder, Wellenacher 13, 3800 Unterseen
Telefon 033 823 12 59



Einladung zur 122. Hauptversammlung

Datum: Freitag, 25. Januar 2008
Zeit: Punkt 18.00 Uhr
Saalöffnung 17.30 Uhr
HV: Hotel Beau-Site
Nachtessen: Unterseen

Tätigkeitsprogramm 2008

Arbeitseinsätze

Arbeitseinsätze in der Neuen Matte
12. April 13. September
9. August 25. Oktober

Abfischen und Aussatz, Laichfischfang
separates Aufgebot

Zusätzliches Arbeitstage nach Bedarf
Gewässerputztag UTB 23. Februar
Gewässerputztag PV 1. März

Gesellschaftliche Anlässe

Fischerjass 29. Februar
Fischerausflug 8. Juni
Jungfischerausflüge 8. Juni, 7. September
Fliegenfischerkurs 21. Juni
Seniorentreff (Samstag) 16. August

Auskunft gibt Ihnen gerne unser Vizepräsident:
Hans Meier, Höhweg 221, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 19 69

Wir freuen uns auf aktive Fischerinnen und Fischer
in unserem Verein.

Traktanden

01. Protokoll der Hauptversammlung 2006
02. Jahresbericht des Vizepräsidenten 2007
03. Mutationen
04. Jahresrechnung und Revisorenbericht
05. Jahresbeitrag 2008
06. Voranschlag 2008
07. Aufzuchtanlage Neue Matte
08. Sägistal/Sulssee
09. Wahlen
10. Ehrungen
11. Tätigkeitsprogramm
12. Anträge
13. Fischereiliches
14. Verschiedenes

Anmeldung wie gewohnt bei

Urfer Optik AG am Westbahnhof in Interlaken

Der Oberländische Fischereiverein Interlaken besteht seit 1885 und ist bestrebt, die Anliegen der Natur und der Fischerei zu fördern. Der Sägistalsee und der Sulssee werden von ihm als Pachtgewässer bewirtschaftet. Interessierte Fischer, die einmal in einem dieser Bergseen fischen möchten, sollten sich eine Mitgliedschaft im Oberländischen Fischereiverein Interlaken nicht lange überlegen.

Lotto-Match

im Hotel Alpina, Matten

Samstag, 5. Januar 2008
15.00 bis 19.00 Uhr und ab 20.00 Uhr

Sonntag, 6. Januar 2008
15.00 Uhr durchgehend bis ca. 22.00 Uhr

Kartenpreis:
Nur Fr. 1.- / Pro gekaufte Karte eine Gratiskarte

Schöne Preise:
Fleisch, Käse, Bernerplatte, Fruchtkörbe usw.

Freundlich laden ein:
Schützengesellschaft Matten-Interlaken-Unterseen
und Familie Geringer-Zimmermann



Das Insekt gilt als eine Gratiskarte
im Wert von Fr. 1.-

RelaxNight mit KlangBaden

- Eintauchen in Farbe, Licht und Klang
- Unterwasser-Musik
- Wassertemperatur 33°C

Jeden Donnerstag
vom 27. Dezember 2007 – 13. März 2008
jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr

Aufpreis zum Hallenbadeintritt:
Erwachsene Fr. 8.–
Jugendliche Fr. 5.–

Begrüssungsdrink gratis!

Panorama-Hallenbad Beatenberg
Telefon 033 841 14 59

Bademantel empfohlen!



Polysportiver Jahreskurs 08

der IG Sport Bodeli

Der polysportive Jahreskurs bringt jungen Mädchen und Knaben auf spielerische Art die Welt des Sportes näher. Während einem Jahr können die Kinder mehr als 12 Sportarten kennen lernen. Fachtrainer und professionelle Sportlehrer der verschiedenen Sportvereine begleiten die Kids während dem ganzen Jahr.

Fussball

Eiskunstlauf

Unihockey

Leichtathletik

Sqash

Handball

Schwimmen

Klettern

Volleyball

Eishockey

Tennis

Eislauf

PARAGLIDING-Tandemflug

Wann

ab 16. Januar 2008 bis 10. Dezember 2008
Jeden Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr
während der Schulzeit gemäss Ferienplan der
Gemeinde Interlaken

Wo

Sporthalle Bodelibad (beim Freiluftbad in Unterseen) oder je nach Sportart in der Kletterhalle, Hallenbad oder in der Luft

Wer

Knaben und Mädchen aus der 1.–3. Klasse

Leitung

technische + sportliche Leitung:
Heiner Renfer (Sportlehrer), 079 377 76 65
administrative Leitung:
Nöldy Baumann (Präsident IGS Bodeli), 079 632 76 70

Kosten

Jahresbeitrag Fr. 100.–

Anmeldung, Einschreibung und 1. Training

**Mittwoch, 16. Januar 2008, 16.30 Uhr
in der Sporthalle Bodelibad**

Auf viele aktive Kinder freuen sich die Leitung und die Sportvereine

«Dienstags bei Morrie»

Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Mitch Albom



THEATER 58

Samstag, 26. Januar 2008, um 20.15 Uhr

Der eine ist Soziologieprofessor an der Uni mit etwas ungewöhnlichen Lehrmethoden, der andere ein viel versprechender Student. Nach jahrelanger Trennung begegnen sie sich wieder. Der eine unheilbar krank, der andere auf dem Höhepunkt seiner Sportreporter Karriere. Ein Unterricht beginnt, der sich über 12 Dienstag erstreckt. «Dienstags mit Morrie» erzählt, was der eine angesichts des sicheren Todes zu sagen hat und was der andere daraus lernt.

Eintritt: Fr. 25.–
Kinder/Jugendliche Fr. 15.–

Vorverkauf ab 17. Januar in der

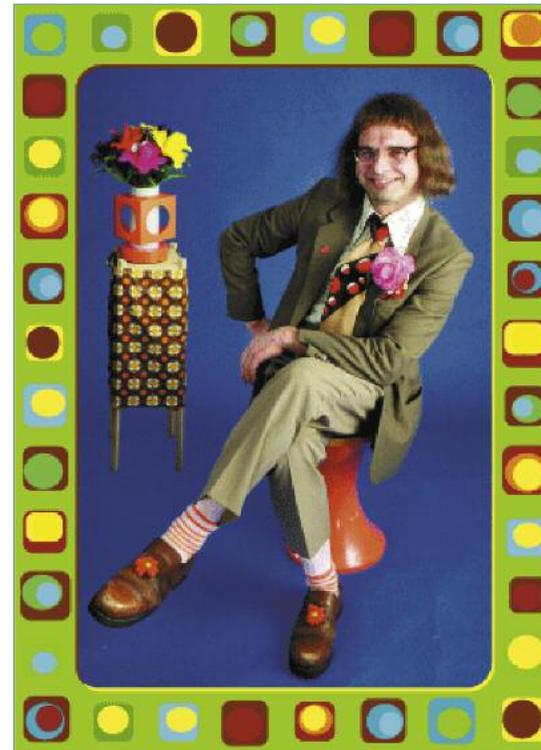
Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Filiale Zentrum Interlaken Ost
Telefon 033 823 80 30

Der Verein «Stadtkeller» dankt der Dropa Drogerie für den Vorverkauf!

Parkplätze im **P** Stedtlizentrum vorhanden!

Eugène Bonjour

Zauberologe



Samstag, 19. Januar 2008, 17:00 Uhr

Eugène Bonjour verführt uns auf spasshaft-charmante Art in die Welt der klassischen Zauberei.

Für Gross und Klein ab 6 Jahren.

Eintritt: Fr. 15.–
Kinder/Jugendliche Fr. 10.–

Vorverkauf ab 10. Januar in der

Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Filiale Zentrum Interlaken Ost
Telefon 033 823 80 30

Der Verein «Stadtkeller» dankt der Dropa Drogerie für den Vorverkauf!

Parkplätze im **P** Stedtlizentrum vorhanden!

Winterzauber

«Feuer, Eis und heisser Tee»

Samstag, 5. Januar 2008, 19.00 Uhr
Winterzauber der besonderen Art.
Ein Openair in Beatenberg

In einer traumhaften Winterlandschaft erleben Sie verschiedene Sinneseindrücke, spüren die Natur hautnah und wärmen sich an einer heissen Suppe oder einem würzigen Drachenpunsch. Auf dem Spaziergang ins Rischerntal tauchen akustische und optische Überraschungen auf. Alle Sinne sind gefragt und die Natur bietet ein einmaliges Schauspiel mit ein wenig Unterstützung durch das Team des Kulturpunkt Beatenberg. Ein Erlebnis für Gross und Klein. Warme Kleidung ist empfohlen. Für Getränke und eine Suppe ist gesorgt.

Organisation
Kulturpunkt Beatenberg, Stadtkeller Unterseen

Treffpunkt
19.00 Uhr, Pavillon Waldegg/Beatenberg

Eintritt inklusive Suppe und Tee
Erwachsene Fr. 22.–
Kinder Fr. 11.–

Vorverkauf und Auskunft
naturdrogerie metzger
033 841 12 30
naturdrogerie@naturpur.ch



Warme Zeiten – Kalte Zeiten

Die Tage werden kürzer, die Temperaturen kühler. Sicher haben Sie auch schon festgestellt, dass sich Ihre Hunde wieder viel aktiver bewegen. Die meisten von uns Menschen lieben die wärmeren Tage, die Hunde jedoch lieben es kühler. Dies liegt zur Hauptsache auch daran, dass sie nicht so schwitzen können wie wir Menschen. Und Tiere und somit auch unsere Hunde, leiden genau so unter dem Ozon wie wir Menschen auch. Darum geniessen sie die kühle Jahreszeit auf eine ganz andere Art und Weise.

Es gibt aber auch Leute, welche die kühle Jahreszeit lieben und sich stundenlang mit ihrem Hund draussen aufhalten. Was es dabei zu beachten gilt, ist, dass Herbstzeit auch Jagdzeit bedeutet. Das Wild bewegt sich an Orten wo man es nicht erwartet und darum gilt es auch hier seinen Hund gut zu beobachten und zu kontrollieren. Ist man sich nicht sicher wie der Hund in einer solchen Situation reagiert oder hat einen jungen Hund, welcher noch nicht Appell sicher ist, führt man seinen vierbeinigen Freund lieber Mal an der langen Leine spazieren. Jede Chance, welche ein Hund bekommt wenn er einem Wildtier nachrennt, bestätigt ihn in seinem Tun. Wird der Hund an der langen Leine geführt, nimmt man ihm die Chance dazu und kann so auch unter Kontrolle das Zurückkommen üben ohne dass der Hund ausbüchsen kann.

Den ersten Schnee haben wir auch schon zu sehen und zu spüren bekommen. Und auf den Strassen wird bald wieder Salz gestreut, so dass auch der Pfotenpflege wieder mehr Zeit gewidmet werden muss. Kommt man vom Spaziergang zurück kurz die Pfoten im lauwarmen Wasser waschen, trocknen und sich die Lederhaut und die Haut zwischen den Zehen ansehen. Ist sie trocken und rissig, braucht sie Pflege. Dazu reicht eine gute Handcrème. Reiben Sie die Pfoten damit ein. Die Haut der Ballen soll jedoch nicht so gepflegt werden, dass sie weich wie unsere Hände wird. Sie soll eine gleichmässige Oberfläche haben, nicht zu weich, keine tiefen Risse und keine Rötungen zwischen den Zehen haben. Damit kommt der Hund gut durch den Winter.

Und wir ziehen uns eine dickere Jacke an, ziehen die Mütze über beide Ohren und freuen uns mit dem Hund an der Jahreszeit. Auch diese hat viele schöne Seiten aufzuweisen.

Auskunft zum Thema Hund oder bei Verhaltensproblemen erhalten Sie jederzeit bei: **Beatrice Michel, 078 723 28 24, www.wolfshunde.ch**

Kennen Sie mich?



Wenn Sie den **Nachnamen** von dieser Frau aus Därligen wissen, sie ist eine aktive Läuferin und arbeitet als Malerin in ihrem Atelier in Interlaken, dann senden Sie bitte die Lösung mit Ihrer **Adresse** und **Telefonnummer** an:
BödeliInfo, Wettbewerb, Doris Wyss, Brunnengasse 163E, 3852 Ringgenberg oder senden Sie eine **SMS** mit dem Kennwort **inti** und dem **Nachnamen** der gesuchten Person (z.B. von Allmen) an die Zielnummer **5555** (CHF 1.–/SMS)

Einsendeschluss:
Freitag, 11. Januar 2008

Auflösung Wettbewerb Dezember:

Lorenzo Mostosi, Unterseen
Bödelibahn

Herzliche Gratulation den Gewinnern:

Erika Rubin, Interlaken
Heinz Bischoff-Balmer, Wilderswil

Die Auflösung des Wettbewerbs und die Gewinner werden in der Februar-Ausgabe bekannt gegeben.

Zu gewinnen gibt es 2x einen Gutschein im Wert von je Fr. 100.–, offeriert vom Restaurant Laterne, Interlaken.



- Bürgerliche- und Spezialitätenküche
- Während der ganzen Woche offen
- Durchgehend warme Küche
- Grosser eigener Parkplatz

Fam Kaufmann-Mätzener · Obere Bönigstrass 18 · 3800 Interlaken
Telefon 033 822 11 41 · Fax 033 822 22 60
www.restaurant-laterne.ch · mail@restaurant-laterne.ch



87
N° 48
INTERLAKEN
CLASSICS
2008

Programm der 48. Interlaken Classics

Sonntag, 9. März 2008
Matinee mit dem **Kammerorchester Basel**
David Stern, Dirigent / **Sol Gabetta**, Violoncello

Sonntag, 9. März / Samstag, 15. März und
Sonntag, 16. März 2008
MSO Musik-Theater «Der Sultan von Indora»
aufgeführt von Kindern für Kinder

Donnerstag, 13. März 2008
Sinfoniekonzert mit dem **Gustav Mahler**
Jugendorchester
Herbert Blomstedt, Dirigent

Freitag, 14. März 2008
Meisterkonzert «cello exquisit»
David Geringas, Violoncello / **Ian Fountain**, Klavier

Samstag, 15. März 2008
Sinfoniekonzert mit dem **UBS Verbier Festival**
Chamber Orchestra
Gábor Takács-Nagy, Dirigent /
Julian Bliss, Klarinette

Mittwoch, 19. März 2008
Abschlusskonzert Meisterklasse
David Geringas (Violoncello)

Donnerstag, 20. März 2008
Sinfoniekonzert mit dem **Gustav Mahler**
Jugendorchester
Herbert Blomstedt, Dirigent /
Leonidas Kavakos, Violine

Eintrittskarten

www.beo-tickets.ch oder Tel. 0848 38 38 00.

Bestellen Sie den Prospekt
der 48. Interlaken Classics 2008:
Tel. 033 821 21 15 oder Email
an info@interlaken-classics.ch

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichtstiere ein neues Zuhause. Allein im Jahr 2007 konnte der TSV über 200 Katzen an neue, liebevolle Plätze vermitteln. **Bödéliinfo** stellt Ihnen in dieser Ausgabe wieder drei Katzen vor, die zusammen mit weiteren Büsis auf ein liebevolles, neues Zuhause warten.



Kater Pinocchio

- 6 Monate alt
- schwarz/weiss
- kastriert

Pinocchio ist ein aufgeschlossener, liebenswerter Kater. Wenn er jemanden nicht kennt, ist er anfangs etwas zurückhaltend, wird aber sehr schnell zutraulich. Über ein Zuhause mit Auslauf würde er sich sehr freuen.



Katze Marina und Kater Kimmy

- tricolor mit weiss / getigert mit weiss
- 12 Wochen alt

Marina, tricolor, und ihr Bruder Kimmy suchen ein neues Zuhause. Wenn möglich möchten die beiden zusammen bleiben, weil sie sich sehr gut mögen. Beide kommen mit anderen Katzen sehr gut aus und freuen sich über ein neues Daheim.

Haben Sie Interesse?

Katzenauffangstation TSV
 Frau Gisela Hertig
 Tel. 033 823 80 08
 Frau Gaby Wenger
 Tel. 079 705 08 75

Alle Katzen sind leukosefrei, entwurmt und geimpft, je nach Alter auch kastriert. Sie werden gegen einen Unkostenbeitrag abgegeben. Mehr Infos zu den Katzen unter www.tierschutz-interlaken.ch.

Die Bödelifusion aus der Sicht der Wirtschaft

Einladung
zu einem öffentlichen Podium
mit anschliessendem Apéro

Dienstag, 22. Januar 2008
18.30 – 20 Uhr
im Hotel Sonne in Matten

Teilnehmer/innen:

- Daniel Beutler, Regionalverkaufsleiter Landi Schweiz
- Christoph Erb, Direktor Berner KMU
- Susanne Huber, Geschäftsführerin Volkswirtschaftskammer Berner Oberland
- Urs Ingold, Unternehmer, Vorstandsmitglied KMU Interlaken und Umgebung
- Erica Kobel, Vizedirektorin Handels- und Industrieverein des Kantons Bern
- Dr. Heinz Schaad, Mitglied Geschäftsleitung Spitäler fmi ag

Moderation:

Stefan Regez

Der Eintritt ist gratis!

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich der Vorstand der IG Bödéli

www.igboedeli.ch
 IG Bödéli, Postfach 301, 3800 Interlaken



Rund um xund für Chatz und Hund!

Ganzheitliche Pflege
 Baden – Föhnen – Trimmen – Scheren
 und Ernährungsberatung für Hunde und Katzen

Verkauf von Tiernahrung (Belcando und Leonardo) und Pflegeprodukten
 Gratis Parkplätze vorhanden

Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin, Schlossstrasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05, 079 841 16 50
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30–12.00/13.30–18.00 Uhr
 Sa nach Vereinbarung

Das Fachgeschäft für Ihre Haustiere
an der Marktgasse 33



Finger

Gartenbedarf Zoohandlung

3800 Interlaken

- Mit IPL (intense pulsed light) Geräten der neusten Generation.
- Preise pro Behandlung, z.B. Bikini ab Fr. 150.-, Achseln Fr. 150.-, Brust Männer ab Fr. 200.-.
- Gerne beantworten wir Ihre offenen Fragen und erstellen Ihnen eine individuelle Offerte.
Rufen Sie uns für eine Terminvereinbarung an 079 281 42 41.
- Von VANITY-interlaken für Sie: **Gutschein Fr. 30.-** einlösbar bei Ihrer Erstbehandlung!

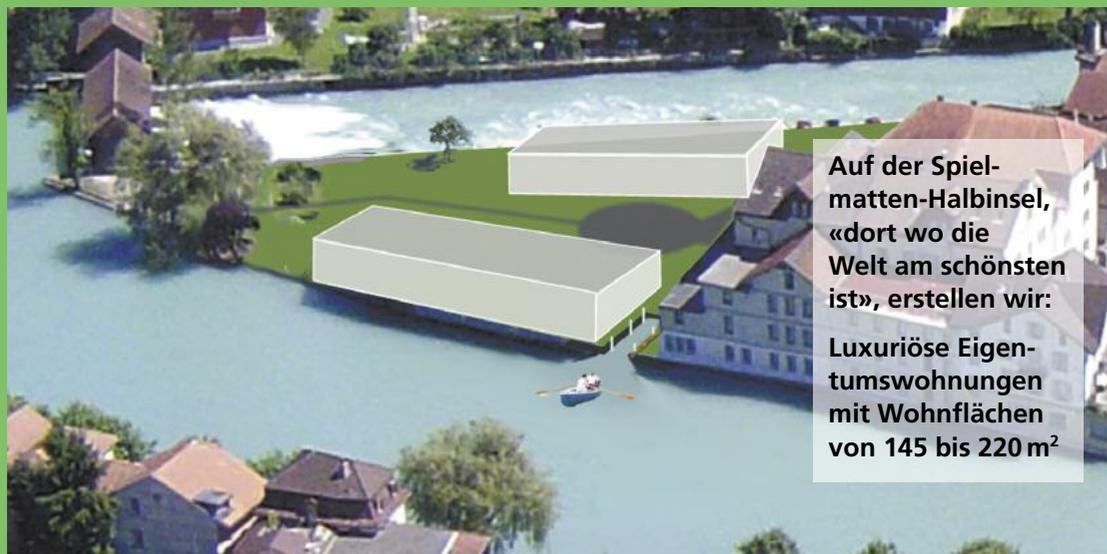


Einiges aus dem Programm Januar bis März 2008

Liegenschaftsmarkt



LIVTA VORSCHAU



**Auf der Spiel-
matten-Halbinsel,
«dort wo die
Welt am schönsten
ist», erstellen wir:**

**Luxuriöse Eigen-
tumswohnungen
mit Wohnflächen
von 145 bis 220 m²**

Rhetorik und Präsentationstechnik

3 mal, Dienstag, ab 15.1.08 / 19.30–22.00 Uhr
in Meiringen / Fr. 210.–
Kursleiter: Marc Ziegler,
Leiter Ausbildungszentrum SBS

Schrottkurs/Skulpturen aus Alteisen

1 mal, Samstag, 9.2.08 / 09.00–15.00 Uhr
KWO in Innertkirchen, Fr. 90.–
(eigenes Alteisen mitbringen)

Aquarellieren

6 mal, Samstag, ab 12.1.08 / 14.00–16.00 Uhr
in Meiringen, Fr. 160.–
Kursleiter: Albert Ernst, Kunstmaler

Spass und Spannung mit Schach

5 mal, Donnerstag, ab 17.1.08 / 19.30–21.00 Uhr
in Innertkirchen / Fr. 125.–

Vorschau

Fragen die sich rund um die Pensionierung stellen

Der Übergang vom Berufsleben in die Pensionierung wirft bereits im Vorfeld Fragen auf und sollte gut geplant und überlegt sein. Unabhängige Fachleute geben Denkanstösse, Informationen, Auskünfte und Orientierungshilfen.

4 mal, Mittwoch ab 7.5.08 / 18.45–21.15 Uhr
in Meiringen

Kursleiter: Walter Seger,
ehem. Pro Senectute Berner Oberland

...ich will es wissen...

www.vhs-zib.ch

Auskunft/Anmeldung:

Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz
Tel 033 971 38 62
email info@vhs-zib.ch

Sponsor und Ausbildungspartner: KWO



sternenschlitteln

BEATENBERG – NIEDERHORN, MIT BUS AB INTERLAKEN



FÜR NACHTSCHWÄRMER UND SCHLITTEL-FANS ORGANISIERT INTERLAKEN TOURISMUS IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEN NIEDERHORNBAHNEN JEWELS FREITAGS EINE FAHRT ZUM ABENDLICHEN SCHLITTELN AM NIEDERHORN.

DAS ANGEBOT «STERNENSCHLITTELN PLUS» BEINHALTET FONDUEPLAUSCH (EXKL. GETRÄNKE) IM BERGHAUS UND EINEN GLÜHWEIN BEIM BÄRGRESTAURANT VORSASS.

MÖCHTEN SIE EINFACH NUR SCHLITTELN? DANN BUCHEN SIE DAS ANGEBOT «STERNENSCHLITTELN» UND GENIESSEN UNBESCHRÄNKTES SCHLITTELVERGNÜGEN ZWISCHEN NIEDERHORN UND VORSASS.



Programm, jeden Freitag, 28. Dezember 2007 – 21. März 2008

18:45	Abfahrt mit Bus ab Bahnhof Interlaken West
19:20	Gondelbahnfahrt Beatenberg – Niederhorn
19:40 – 21:10	Fondue im Berghaus Niederhorn
21:10	Schlittenfahrt Niederhorn – Vorsass
22:00 – 22:30	Glühwein im Bärrestaurant Vorsass
22:40	Abfahrt Niederhornbahn ab Vorsass
23:00	Abfahrt Bus ab Beatenberg
23:30	Ankunft mit Bus in Interlaken West

Angebot Sternenschlitteln Plus

(inkl. Fondue, 1 Glühwein, Schlittenmiete, gemäss Programm oben)
 Erwachsene CHF 55.00
 Kinder 6 – 16 CHF 30.00 (in Begleitung 1 Erw.)

Angebot Sternenschlitteln

(nur Fahrt, Schlittenmiete, unbeschränktes Schlitteln)
 Erwachsene CHF 40.00
 Kinder 6 – 16 CHF 20.00 (in Begleitung 1 Erw.)

Information/Reservation

Reservation erforderlich bis jeweils am Freitag bis 15:00 Uhr.
 (Max. Teilnehmerzahl 50 Pers.)
 Interlaken Tourismus, Höheweg 37, 3800 Interlaken
 Teilnahme auf eigene Verantwortung.



Winterbekleidung und gute Schuhe sind obligatorisch. Schlittelpiste nicht beleuchtet. Bei zweifelhaftem Wetter und/oder Sturm gibt das Infoband ab 16:00 Auskunft, Tel. 033 841 14 20.

07'08

SPONSORED BY

LOWA
...simply more



INFORMATION UND RESERVATIONEN

INTERLAKEN TOURISMUS
 HÖHEWEG 37, POSTFACH 369
 CH-3800 INTERLAKEN
 TEL. +41 (0)33 826 53 00
 FAX +41 (0)33 826 53 75
 MAIL@INTERLAKENTOURISM.CH
 WWW.INTERLAKEN.CH



VERANSTALTUNGSKALENDER



Veranstaltungen Januar

Interlaken, Matten und Unterseen

Die **Veranstaltungsdaten** können für die **Ausgabe Februar 2008 bis Freitag, 11. Januar 2008** an folgende Adresse gesendet werden: **Interlaken Tourismus, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, E-Mail: mail@interlaketourism.ch, www.interlaketourism.ch**

- 1.1. «1.-Jänner-Kracher» – Feuerwerk & Live Rock zum Jahreswechsel.
 Ab 14.00, Festwirtschaft (Verpflegungsstände entlang des Höheweges). Ab ca. 15:30, Unterhaltung entlang des Höheweges mit der Bödeli Rasselbande, dem Alphorn Quartett Harzis den Trychlerklubs Matten + Unterseen. 16:30–17.45, Auftritt mit Schweizer Rap-Star «Stress». 18.00–18.30, grosses «Hamburger» Feuerwerk mit 5 Bildern. Danach Potpourri von echten Hits mit Sina, Ritschi (Plüsch), Marc Storage (ex-Krokus) und Sandee begleitet von der Band Roots66. Festwirtschaft im Zentrum bis ca. 22:00. Park + Ride auf dem Flugplatz-Areal mit Gratis-Shuttlebus ins Zentrum ab 15:00.
- 1.1. 1. Jänner-Tanz mit der Band «Jungfrau-Fäger».
 Tanz- und Unterhaltungsmusik (Schlager, Rock'n Roll, Evergreens etc.). Ab 19:00, Mattenhof Resort, Matten.
- 2.1. «Harder-Potschete» – alter Volksbrauch mit Umzug.
 Als Berggeister verkleidete Jugendliche ziehen in einem Umzug durch das Zentrum von Interlaken/ Unterseen begleitet von Trychlerklubs, der Selve-Musik, Rameli Chlöis und Tambourengruppe. 13:30, Besammlung der Potscheten auf dem Marktplatz. Abmarsch um 14:00 (Route: Marktgasse-Stadthausplatz-Bahnhofstrasse-Höheweg-Hotel Victoria-Jungfrau-Marktplatz). Ab 15:00, Präsentation der Holzmasken auf dem Marktplatz und Publikumswettbewerb. www.harderpotschete.ch
- 2.1. Unterhaltung zum Jahresanfang mit den «Jungfrau-Fägern».
 Party- und Stimmungsmusik. Ab 15:00, Restaurant Löwen, Marktplatz Interlaken.
- 2.1. Unterhaltung mit der Tres Pesetas Band.
 Andalusische Gitarrenklänge. Ab 15:00, Bistro Marktgasse, Interlaken.
- 2.1. «Harder Potschete» After Party mit der Fritig's Jazzband.
 Ab 15:00, Hotel Sonne, Matten. Eintritt frei.
- 2.1. «Harder Potschete» After Party mit der Liveband Swing Unico.
 17:00–00:00, Latino-Bar Las Rocas, Marktplatz Interlaken. Eintritt frei.
- 2.1. «Harder Potschete» After Party mit der Bermudas Band.
 Ab 17:00, Restaurant Stadthaus, Unterseen.
- 2.1. «Harder Potschete» After Party mit der Los Conejos Texas Blues Band.
 1. Teil, ab 16:00 / 2. Teil, ab 21:00. Im Restaurant Brasserie 17, Interlaken.
- 2.1. Party mit Smith & Smart (DE) und der Lava Band (DE)
 22:00, Restaurant Goldener Anker, Interlaken. Vorverkauf: Tel. 033 822 16 72.

MIME**Informatik****Michael Meyer**

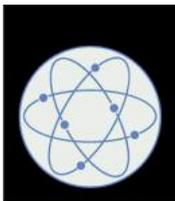
Dipl. El. Ing. HTL

MIME-InformatikWaldeggstrasse 49
CH-3800 Interlaken
Tel. 033 821 02 65
Fax. 033 821 02 66www.mime.ch
info@mime.ch

- Softwareentwicklung (Delphi, C++, SQL-Datenbanken)
- PC-Lösungen Windows / Linux, Office, Speziallösungen
- Informatikberatung und -Projektierungen
- Web-Design, Beratung und Hosting
- Netzwerk- und PC-Support, Reparaturen, Erweiterungen


Möbel Braun-Sollberger
Nachf. F. E. Zenger, Spielmatte 18
3800 Unterseen-Interlaken
Telefon 033 822 55 90Wie richten Sie sich im 2008 ein?
Ein Besuch in unserem**Januarverkauf**

lohnt sich in jedem Fall!

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-GründerZahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-AllmendingenIhre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.**Elektroinstallationen und mehr!**AHB elektro ag
Elektro und Telematik
Hauptstrasse 9
3706 Leissigen
Telefon 033 847 01 35
info@ahbelektro.ch

AHB elektro ag

**Leissigen
Matten
Lützelflüh****Ich übernehme für Ihr Tier:**

- Betreuung vor Ort
- füttern, reinigen, misten
- Fellpflege
- Spaziergänge
- Erziehung
- Tierarztbesuche
- Medikamente verabreichen, Verbände wechseln usw.

Mariann's Tierpflege-Service**Marianne Grossniklaus**Wyden 10, 3800 Unterseen
Telefon 033 823 10 39 / 079 395 95 33
dipl. Tierpflegerin und Hundecoiffeuse**GANZHEITLICHE
KINESIOLOGIE
PRISKA HUNZIKER**Anwendungsbereich:
Persönlichkeitsentfaltung,
Gesundheitsvorsorge, Lernen, Ausbildung,
Bewegung, Haltung, Sport etc.Auf dem Graben 46, 3800 Unterseen
Terminvereinbarung unter 078 667 14 40

**Gartenbau + Beratung
Gartenunterhalt**
Ihr Garten liegt uns am Herzen
3806 BönigenTelefon 033 - 822 34 30
Telefax 033 - 822 34 75

Samuel Jost

Natel 079 - 311 81 20

**Mineralien und Edelsteine
«Sandrose»****Öffnungszeiten:**

Mo/Mi 13.30-18.30 Uhr

Di/Fr 10.00-12.00 Uhr

13.30-18.30 Uhr

Do geschlossen

Sa 10.00-16.00 Uhr



Tel. 079 789 92 30

Trudi Winkler-Feuz, Rosenstrasse 5, 3800 Interlaken

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 9.1. **Audiovisuelle Filmshow «Meereslust».**
Vortragsreise von Bernt Lüchtenborg von seiner Weltumsegelung abseits der normalen Routen.
20:00, Kirchgemeindehaus Matten. www.auryr-sailing-adventures.de
- 10.1. **Tanznachmittag für Senioren.**
Organisation: Pro Senectute. 14:00-17:00, Casino Kursaal, Interlaken.
- 11.+18.1. **Dokumentalfilm «Friedrich Traugott Wahlen»**
und die Anbauschlacht 1940-1945. 14:30, Zentrum Artos, Interlaken. Eintritt frei.
- 12.1. **Musikalisch-besinnlicher Abend mit Lorenz Schwarz.**
Unterhaltung mit Gitarre und Alphorn. 19:30, Zentrum Artos, Interlaken. Eintritt frei.
- 12.1. **Jahreskonzert der Schillermusik Unterseen.**
20:00, Aula, Sekundarschule Unterseen.
- 12.1. **Nostalgie-Tanz-Abend mit DJ Evergreen.**
Motto: tanzen, singen, schlemmen und einen fröhlichen Abend verbringen. 19:00, Restaurant
Harder-Minerva, Interlaken. Tisch-Res.: Tel. 033 823 23 13.
- 16.1. **VHS-Exkursion «Feuer, Schnee und heisse Ohren».**
Ein Räucherabend mit Markus Metzger, Drogist. Kursort: Beatenberg. Treffpunkt: Parkplatz
Waldegg. Zeit: 18:00-20:00. Anmeldung bis 9.1. bei der Volkshochschule, Tel. 033 826 02 90.
- 17.+18.1. **«Ueli Steck – Der Alleingänger», Multimedia-Vortrag.**
20:00, Aula Sekundarschule Interlaken. Vorverkauf: www.explora.ch
- 19.1. **Theateraufführung «Der verkaufte Grossvater»**
mit der Theatergruppe EMK aus Frutigen. 19:30, Zentrum Artos, Interlaken. Eintritt frei, Kollekte.
- 19.1. **Zauberei mit Eugène Bonjour für Menschen ab 6 Jahren.**
Spasshaft-charmante Verführung in die Welt der klassischen Zauberei. 17:00, Stadtkeller Unterseen.
Vorverkauf: Dropa Drogerie, Unterseen/Interlaken Ost, Tel. 033 826 40 40.
- 19.1. **«Pauline» – Erzähltheater mit Cornelia Montani.**
20:15, Schlosskeller Interlaken, hinter der Schlosskirche. Vorverkauf: Buchhandlung Krebsler AG,
Höheweg 11, Tel. 033 822 35 16.
- 22.+23.1. **6. Internat. Alpensymposium.**
Thema 2008 «Corporate Social Responsibility». Unternehmen im gesellschaftlichen Spannungsfeld.
Mit Weltstars und anerkannten Spezialisten als Referenten: Frederik W. de Klerk, Daniel Zanetti,
Boris Grundl, Dr. Petra Wüst, Frank Sieren, Dietrich Grönemeyer, Joseph S. Blatter, Martin Kallen,
Peter Maffay und Urs Schaeppi. Im Grand Hotel Victoria-Jungfrau, Interlaken.
Info: Griwa Consulting GmbH, 3818 Grindelwald / www.alpensymposium.ch

**Entsorgen Sie Ihren
Hometrainer !****brühl**

möbel allenbach
hintergasse 17, 3110 münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

HOTEL INTERLAKEN! GESCHÄTZTE GÄSTE, FREUNDE UND LIEFERANTEN

FÜR IHRE TREUE UND VERBUNDENHEIT IN UNSER HAUS, HOTEL INTERLAKEN, DANKEN WIR IHNEN VON HERZEN BESTENS. WIR DÜRFEN AUF EIN GUTES UND EREIGNISREICHES JAHR 2007 ZURÜCKBLICKEN, DAS WIR NICHT ZULETZT, IHNEN, LIEBE GÄSTE, FREUNDE UND LIEFERANTEN, ZU VERDANKEN HABEN.

FÜR DAS NEUE JAHR ERHOFFEN WIR UNS VIEL- VERSPRECHENDE AUSSICHTEN MIT DEN ANSTEHENDEN GROSSANLÄSSEN IN UNSEREM LAND UND REGION.

BETRIEBSFERIEN RESTAURANT TAVERNE & BAR
> VOM 14. JANUAR 08 BIS 10. FEBRUAR 08

BETRIEBSFERIEN HOTELBEREICH (ZIMMERBAU)
> VOM 29. JANUAR BIS 17. FEBRUAR 08

IM NAMEN DER FAMILIE BEUTLER UND DEM GANZEN TEAM WÜNSCHEN WIR IHNEN EINEN ERFOLGREICHEN START INS NEUE JAHR 2008.

HOTEL INTERLAKEN – 3800 INTERLAKEN
INFO: WWW.HOTELINTERLAKEN.CH – 033 826 68 68

Schreinerhaus Für gesundes Schlafen...

neu auch tätig als
Fostac®-Berater
mit Produkten für



Gesundheit und Raumoptimierung
Ab 15. Jan.: Di bis Sa 8.00–12.00 oder nach Vereinbarung
Der Hüsler-Nest Partner in der Region
Beat Zaugg Florastr. 9 Interlaken 033 822 18 27



Mo bis So: 14–21 Uhr
Di: 14–17 Uhr für Herren
Mi/Fr: 14–17 Uhr für Damen
Übrige Zeit: Damen und Herren

Sich verwöhnen lassen. Unsere Wellness-Oase mit Whirlpools, Duft- und Massageduschen, Tepidarium und Sauna bringt Entspannung pur. Die «PhysioArtos» bietet Massagen, Rückengymnastik und vieles andere. Wohltaten, die nachhalten. **Hotel Artos, Interlaken, T 033 828 88 44**

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 24.1. VHS-Vortrag «Bergrettung 2007». Referent: Dr. Bruno Durrer, Allgemeinmedizin/Notarzt und Bergführer. 20:00, Aula Sekundarschule Interlaken. Keine Anmeldung nötig (Abendkasse).
- 26.1. 2. Kinderfasnacht: Motto «Kunterbunt durch Interlaken». 12:30–14:00, Kinderschminken im Restaurant Bären l'laken (1. Stock). Ab 13:00, Verpflegung und Kinderunterhaltung auf dem Marktplatz Interlaken. Ab 14:00, Besammlung auf dem Marktplatz. 14:30, Umzug mit zahlreichen Guggemusiken durch das Zentrum bis zum Aare-Café, Interlaken. Anschliessend Fest im Restaurant Aare-Café, inkl. Abendprogramm für Erwachsene.
- 26.1. «Dienstags bei Morrie» – Aufführung des Theaters 58 Zürich. Schauspiel nach dem Roman von Mitch Albom. 20:15, Stadtkeller Unterseen. Vorverkauf: Dropa Drogerie Unterseen/Interlaken Ost, Tel. 033 826 40 40.
- 26.1. 8. Jungfrau Cup, Eislauf-Wettkampf. Kürwettkampf mit Eiskunstläufern/innen aus der ganzen Schweiz sowie einigen Gästen aus Russland. Organisation: Eislaufclub Jungfrau Interlaken. Im Eissportzentrum Bödeli, Matten. www.ec-interlaken.ch
- 31.1. Konzert mit den Gsteigrüggler aus Gsteigwiler. 19:30, Restaurant Des Alpes, Interlaken. Eintritt frei.
- bis 8.1. Galerie Kunstsammlung Unterseen, Stadthaus, Unterseen. Weihnachts-Ausstellung der Kunstgesellschaft Interlaken. Querschnitt (rund 80 Werke) durch das Schaffen der bildnerischen Künstler des Berner Oberlandes, bereichert von Gästen von auswärts. Offen: Di bis So, 15:00–18:00. Zusätzlich: So 10:00–12:00 (1.1. geschl.). www.kunst3800.ch
- 12.12.–13.1./ 20.1.–2.3. Gastro-Galerie Schiffsrestaurant, Ländte Interlaken Ost. Bis 13.1., Ausstellung «Landläbe», Gemälde von Carmela Inauen, Appenzell. / 20.1.–2.3., Foto-Ausstellung «Vom Winter i Frühlig». Bilder von Fritz Bieri, Beatenberg. Offen: Di bis Fr + So, 09:30–18:00 / Sa, 09:30–23:30.
- Jeden Di Folklore-Abend mit dem Duo Stägreif. 19:30–22:00, Restaurant Chalet, Hotel Oberland, Interlaken. Eintritt frei.
- Jeden Do Konzerte in der Brasserie 17. 3.1., «Santano», Latin Rock. 10.1., «Richard Köchli & The Roots Company», Blues. 17.1., «Darwin & The Electronic Rebels», Blues-Rock. 24.1., «Infunkted, Funky Music». 31.1., «Sektor Oberland», HipHop. Jeweils 21:00, Restaurant Brasserie 17, Interlaken. Eintritt frei.
- Jeden Fr Sternenschlitteln auf dem Niederhorn. Transfer mit Bus ab Interlaken West nach Beatenberg und Gondelbahnfahrt auf das Niederhorn. «Sternenschlitteln Plus» (inkl. Fondueplausch auf Niederhorn, Schlittelmiete). «Sternenschlitteln» (nur Fahrt und Schlittelmiete). Busstation Interlaken West ab 18:45. Anmeldung bis 15:00 bei Interlaken Tourismus, Tel. 033 826 53 00.

Änderungen vorbehalten

Bödeli Brocki

www.boedelibroeki.ch

Haus- und Wohnungsraumungen!

Öffnungszeiten:

Montag Geschlossen
Di bis Fr 09.00–11.45 Uhr / 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Tel. 033 845 84 27

Untere Bönigstrasse, 3800 Interlaken

Interlaken Ost – bei Coop Heim und Hobby und Otto's

Das Bödeli-Brocki ist ein Bereich des Seeburg-Arbeitszentrums Interlaken und bietet erwerbsbeeinträchtigten Menschen die Möglichkeit, an einem geschützten Platz zu arbeiten. Der gemeinnützige Verein Zentrum Seeburg ist Mitglied der SKOS (Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe).



THOMAS RUBIN BESTATTUNGSDIENST

Bestatter mit eidg. Fachausweis, Verbandsmitglied

Rugenparkstrasse 9, 3800 Interlaken

Telefon 033 823 30 35

www.thomasrubin-bestattungen.ch

Beratung nach telefonischer Vereinbarung auch bei Ihnen zu Hause



klimateutral heizen.



Haben Sie Ihre Wärmequelle schon?

Inter•Kamin AG
I n t e r l a k e n

Öffnungszeiten: 08.00 – 12.00 / 13.30 – 18.00
Seestrasse 6, 3800 Unterseen-Interlaken
Tel. 033 822 73 73
info@inter-kamin.ch, www.inter-kamin.ch
Kommen Sie vorbei in unser Ofenstudio!